



RICHTIGES HANDELN IN NOTSITUATIONEN

Aus dem Inhalt

Ein Jahr im Amt -
Landrat Carsten Michaelis
zieht Bilanz

Seite 2

Termine Biotonnen-
Reinigung

Seite 6

Richtiges Handeln in
Notsituationen -
Ratgeber zur Notfallvorsorge
(beiliegend)

Seite 8

AMT FÜR SERVICE UND INFORMATIONSTECHNIK

Informationen zum Bürgerservice

Allgemeine Öffnungszeiten

Montag	08:00 bis 16:00 Uhr
Dienstag	08:00 bis 18:00 Uhr
Mittwoch	08:00 bis 12:00 Uhr
Donnerstag	08:00 bis 18:00 Uhr
Freitag	08:00 bis 12:00 Uhr
Samstag*	09:00 bis 12:00 Uhr

*im Wechsel zwischen den Bürgerservicestellen

SAMSTAGSÖFFNUNGSZEITEN FÜR SEPTEMBER UND OKTOBER 2023

23. September 2023

Glauchau, Gerhart-Hauptmann-Weg 2

7. Oktober 2023

Werdau, Königswalder Straße 18

14. Oktober 2023

Limbach-Oberfrohna, Jägerstraße 2a

21. Oktober 2023

Zwickau, Werdauer Straße 62

ANSCHRIFT UND KONTAKT:

Landkreis Zwickau
Landratsamt, Bürgerservice
PF 10 01 76, 08067 Zwickau
Telefon: 0375 4402-21900
Telefax: 0375 4402-31920
E-Mail: buergerservice@landkreis-zwickau.de

IMPRESSUM

Landkreiskurier Landkreis Zwickau
2. Jahrgang / 9. Ausgabe

Herausgeber:

Landkreis Zwickau, Landratsamt
Robert-Müller-Straße 4 – 8 · 08056 Zwickau
Der Landkreis Zwickau ist eine Körperschaft des öffentlichen Rechts, vertreten durch den Landrat Carsten Michaelis.

Amtlicher und redaktioneller Teil:

Verantwortlich: Sebastian Brückner, Leiter Büro
Kommunikation und Wirtschaftsförderung
Robert-Müller-Straße 4 – 8 · 08056 Zwickau
Telefon: 0375 4402-21045

Redaktion:

Ines Bettge Telefon: 0375 4402-21042
E-Mail: presse@landkreis-zwickau.de
Postanschrift: Robert-Müller-Straße 4 – 8
08056 Zwickau

Satz:

Landratsamt Zwickau · Pressestelle
Robert-Müller-Straße 4 - 8 · 08056 Zwickau

Verlag:

Kommunikation & Design Verlag GmbH
09120 Chemnitz
Geschäftsführer: Olaf Haubold

Druck:

DDV Druck GmbH Meinholdstraße 2 · 01129 Dresden

Vertrieb:

VBS Logistik GmbH
Heinrich-Lorenz-Straße 2 - 4 · 09120 Chemnitz

Zustellreklamationen:

Telefon: 0371 33200112
E-Mail: amtsblatt@vbs-logistik.net

Der Landkreiskurier erscheint in der Regel monatlich und wird an Haushalte des Landkreises Zwickau kostenlos verteilt. Zusätzlich ist er in den Bürgerservicestellen des Landratsamtes und in den Stadt- und Gemeindeverwaltungen kostenlos erhältlich. Der Landkreiskurier und alle in ihm enthaltenen Beiträge und Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt.

Die nächste Ausgabe erscheint am 20. Oktober 2023.
Redaktionsschluss ist am 4. Oktober 2023.

Foto Titelseite: Adobe Stock



DER LANDRAT ZU THEMEN DER ZEIT

Ein Jahr im Amt

Landrat Carsten Michaelis zieht Bilanz

Landrat Carsten Michaelis
Foto: Büro Kommunikation und Wirtschaftsförderung

Liebe Leserin, lieber Leser,

in den vergangenen Wochen und Monaten entstand das 15-jährigen Bestehen unseres Landkreises im Fokus.

Bei meinem ersten Sommerempfang konnten wir Ende August Politik, Wirtschaft und Gesellschaft zusammenbringen, um gemeinsam den Weg in eine spannende Zukunft zu gestalten. Einen kleinen Rückblick auf die gelungene Veranstaltung finden Sie auf Seite 3.

Heute möchte ich Ihren Blick auf ein anderes Ereignis lenken: Am 14. September 2022 war mein offizieller Amtsantritt als Landrat des Landkreises Zwickau.

MOTIVIERTE VERWALTUNG

Es erfüllt mich tagtäglich mit Dankbarkeit und Stolz, dass ich unsere schöne Heimat als Landrat gemeinsam mit vielen engagierten Partnern mitgestalten darf.

Zuallererst möchte ich dabei den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern unserer Verwaltung danken. Keine Idee oder irgendein Vorhaben ließen sich auf die Straße bringen, ohne die tatkräftige und motivierte Arbeit in unserem Haus. Jeder einzelne leistet einen wichtigen Beitrag!

Deshalb war es mir ein großes Anliegen, anlässlich unseres 15-jährigen Jubiläums der ganzen Belegschaft mit einem Mitarbeiterfest Danke zu sagen. Bei bestem Wetter kamen Anfang September etwa 600 Mitarbeitende unseres Landratsamtes im Deutschen Landwirtschaftsmuseum Schloss Blankenhain zusammen, um sich abseits des Dienstgeschäftes auszutauschen und näher kennenzulernen. Das schweißte zusammen und war die letzten Jahre so leider nicht möglich, aber dennoch unbedingt nötig, gerade nach den zurückliegenden Herausforderungen. Mir ist bewusst, dass jede Kollegin und jeder Kollege zusätzliche Last schultern. Der Fachkräftebedarf ist auch im öffentlichen Dienst deutlich zu spüren. Umso mehr bin ich jeder und jedem einzelnen dankbar für das Geleistete!

Am 1. April 2023 konnte Mario Müller seinen Dienst als Beigeordneter unseres Landkreises antreten. Diese Lücke entstand durch meine Wahl zum Landrat. Damit war zumindest unsere Leitungsebene gemeinsam mit der Ersten Beigeordneten Angelika Hölzel wieder voll besetzt.

BÜRGERFREUNDLICHER LANDKREIS

Eine moderne und digitale Verwaltung ist Voraussetzung für einen bürgerfreundlichen Landkreis. Deshalb ist es folgerichtig, dass wir als Kreisverwaltung nun endlich auch dort präsent sind, wo die Bürgerinnen und Bürger immer mehr Zeit verbringen: online, in den sozialen Medien. Diese digitale Präsenz auf sozialen Plattformen wird auch von uns als Landkreisverwaltung erwartet. Wir sind nun auf Facebook und Instagram präsent, weitere Kanäle sind in Arbeit. Auch als potentieller Arbeitgeber möchten wir digital präsenter werden.

Ein weiteres meiner Anliegen war es, unsere Wirtschaftsförderung zur Chefsache zu machen. Durch die Gründung des Büros Kommunikation und Wirtschaftsförderung im Bereich des Landrates bündeln wir Kompetenzen und schaffen wertvolle Schnittstellen.

NACHHALTIGER WIRTSCHAFTSSTANDORT

Ich bin der Meinung, dass der am dichtest besiedelte Landkreis auch der wirtschaftlich stärkste im Freistaat Sachsen bleiben soll. Deshalb stehe ich beinahe täglich mit Vertreterinnen und Vertretern aus Industrie, Mittelstand und Handwerk in Kontakt.

Die Automobilindustrie, die unsere Region schon immer geprägt hat, erlebt die größte Transformation aller Zeiten. Der Landkreis unterstützt diesen Prozess, inhaltlich im Rahmen der sogenannten Initiative Transformation Automobilregion Südwestsachsen (ITAS)(mehr dazu auf Seite 7), praktisch beispielsweise durch die schrittweise Umrüstung unseres Landratsamt-Fuhrparks auf Elektrofahrzeuge. Ende März wurden die ersten beiden

Volkswagen ID.3 in Betrieb genommen. Bis 2025 sollen mindestens 18 elektrisch betriebene Fahrzeuge im Einsatz sein. Das entspricht einer Beschaffungsquote von 40 Prozent für den gesamten Fuhrpark. Damit verringern wir natürlich auch den Schadstoffausstoß unserer Dienstfahrzeuge und leisten einen wichtigen Beitrag zum Klimaschutz.

Natürlich unterstützen wir nach Kräften auch Volkswagen Sachsen als größten Arbeitgeber unserer Region sowie die gesamte Zulieferindustrie bei den momentanen Herausforderungen.

IMMER ANSPRECHBAR

Im Vergleich zu meiner vorherigen Zeit als Beigeordneter ist der Terminplan als Landrat natürlich nochmals deutlich voller geworden, gleich von Anfang an.

Mein erster offizieller Termin war in Dresden: Landrätekonzferenz mit Ministerpräsident Michael Kretschmer.

Die Vernetzung sowohl unter den Landkreisen als auch mit den Städten und Gemeinden ist unschätzbar wichtig. Mit der Oberbürgermeisterin und den Oberbürgermeistern sowie den Bürgermeisterinnen und Bürgermeistern aller 33 Kommunen in unserem Landkreis stehe ich in regelmäßigem Austausch. Für die Anliegen der Bürgerinnen und Bürger habe ich immer ein offenes Ohr, über alle Kommunikationsformen hinweg und zu den unzähligen Dorf-, Vereins- oder Feuerwehrfesten.

Man kommt wahnsinnig viel herum in unserem vielfältigen Landkreis, führt jeden Tag spannende Gespräche und nimmt immer eine Anregung mit, unseren Landkreis noch ein Stückchen besser zu machen. Das ist mein Antrieb!

Ich danke Ihnen für Ihr Vertrauen und wünsche eine spannende Lektüre und eine gute Zeit.

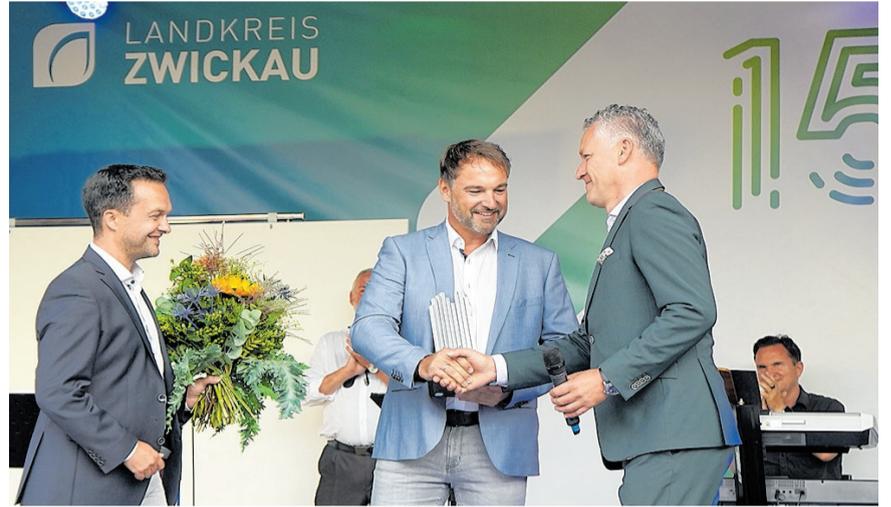
Mit freundlichen Grüßen

Ihr Landrat
Carsten Michaelis


BÜRO KOMMUNIKATION UND WIRTSCHAFTSFÖRDERUNG

15 Jahre Landkreis Zwickau

Erster Sommerempfang des Landrates



Anlässlich des fünfzehnten Jahrestages der Funktional- und Verwaltungsreform des Freistaates Sachsen richtete Landrat Carsten Michaelis am 25. August 2023 erstmals einen Sommerempfang des Landrates aus. Getreu dem Landkreis-Motto „Motor sächsischer Wirtschaft“ stand dieser erste Empfang im Zeichen von Industrie und Handwerk.

Gäste aus Wirtschaft und Politik konnten sich über einen abwechslungsreichen Abend im August Horch Museum Zwickau freuen. Den Anfang machte die Gräflin Schönburgische Schloßcompagnie um Bernhard Schareck, die dem Landrat ganz besondere Glückwünsche überbrachte. Nach Grußworten von Torsten Spranger, Geschäftsführer der IHK Regionalkammer Zwickau, Kreishandwerksmeister Lothar Winter und Ralf Uthe von der Sparkasse Zwickau als Unterstützer der Veranstaltung, beleuchtete Landrat Carsten

Michaelis die Erfolge der letzten 15 Jahre.

Allerdings musste die Verwaltung gerade in den zurückliegenden Jahren auch ungeahnt große Herausforderungen meistern, die mit den veränderten globalen Bedingungen einhergingen. Diese wurden und werden unter dem großen Engagement der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Landratsamt gemeistert und haben die Verwaltung als Einheit sicherlich auch gestärkt, so Landrat Michaelis.

Eine weitere Premiere an diesem Abend war die erste Auszeichnung des Landrates, über die sich die Unternehmer Marko Kaufmann und Uwe Schneider für ihr wirtschaftliches, aber auch gesellschaftliches Engagement freuen konnten. Neben dem nachhaltigen Umbau sanierungsbedürftiger Gebäude in der Region, von dem sich im Juni des Jahres auch Ministerpräsident Michael Kretschmer

selbst in Wilkau-Haßlau überzeugte, setzen sich beide Unternehmer vor allem auch in verschiedenen Initiativen für den gesellschaftlichen Zusammenhalt ein.

Der Landkreis Zwickau möchte die zahlreichen Erfolgsgeschichten, die ihn zu diesem wirtschaftsstarken, aber auch vielfältigen Landkreis gemacht haben, zukünftig stärker in den Fokus rücken.

In den kommenden Jahren soll es deshalb regelmäßig eine solche Veranstaltung geben, so Landrat Michaelis abschließend, jeweils mit einem anderen thematischen Schwerpunkt. Denn die Arbeit des Landkreises berührt nahezu jeden Lebensbereich.



Impressionen
Fotos: Büro Kommunikation und
Wirtschaftsförderung

Jetzt auch in den
sozialen Medien


AMT FÜR SCHULE, PLANUNG, BILDUNG

Mit SCHULEWIRTSCHAFT Nachwuchskräfte schmi(e)den

Arbeitskreis SCHULEWIRTSCHAFT zu Gast bei Heinrich Schmid

Der Arbeitskreis SCHULEWIRTSCHAFT war zur Schuljahresanlaufberatung zu Gast in der Heinrich Schmid GmbH & Co KG.

Seit 2022 befindet sich die Niederlassung Zwickau am neuen Standort im Gewerbegebiet Crossen. Das Unternehmen engagiert sich mit eigenem Ausbildungsbeauftragten und einer Lehrwerkstatt für eine berufliche Perspektive im Handwerk. Die Jugendlichen werden frühzeitig angesprochen – so werden künftige Auszubildende vor allem über die Teilnahme an „SCHAU REIN!“ und Schülerpraktika gewonnen. Großkundenbetreuer Nico Künzel bekräftigt die Herangehensweise: „Auf dem Bau herrscht Fachkräftemangel. Also müssen wir aktiv werden und uns unsere Fachkräfte selber schmieden.“

Neben der Unternehmensvorstellung standen die Schwerpunktthemen der regionalen Arbeitskreise sowie die Schul-

jahresplanung 2023/2024 auf der Agenda.

Das Netzwerk SCHULEWIRTSCHAFT im Landkreis Zwickau existiert seit 2013 und ist auf Bundes- und Landesebene vernetzt. Im Ehrenamt engagieren sich Schul- und Wirtschaftsvertreter für eine partnerschaftliche und abgestimmte Zusammenarbeit.

Landkreisweite Projekte wie „SCHAU REIN! – Woche der offenen Unternehmen“ und „komm auf Tour – meine Stärken, meine Zukunft“ werden durch die Netzwerkpartner begleitet.

Für Unternehmensvertreter, die an einer frühzeitigen Zusammenarbeit mit den regionalen Schulen interessiert sind, stehen die beiden Vorsitzenden als Ansprechpartnerinnen zur Verfügung.

KONTAKT:

Kerstin Wendrich
Vorsitzende Schule
Oberschule Leubnitz, Werdau
Telefon: 03761 2140
E-Mail: wendrich-osleubnitz@gmx.de

Sylke Schuster-Häkel
Vorsitzende Wirtschaft
PC Verwaltungs GmbH
Telefon: 037204 58199-13
E-Mail: s.schuster-haekel@polster-catering.de

Weitere Informationen unter: www.schule-wirtschaft-sachsen.de



Heinrich Schmid ist Gründungsmitglied im Arbeitskreis SCHULEWIRTSCHAFT Region Zwickau und unterstützt die Berufliche Orientierung junger Menschen im Landkreis.
Foto: Amt für Planung, Schule, Bildung

SCHULEWIRTSCHAFT
Landkreis Zwickau

AMT FÜR PERSONAL UND ORGANISATION

Landratsamt als Ausbildungsbetrieb

15 Auszubildende starten in Ausbildungsjahr

Das Landratsamt freut sich über 15 junge Frauen und Männer, die am 1. September 2023 ihre Ausbildung in der Landkreisverwaltung Zwickau begonnen haben.

Zum offiziellen Ausbildungsbeginn hat sie der Beigeordnete des Landkreises Zwickau Mario Müller gemeinsam mit Personalamtsleiterin Julia Dettke in der Verwaltung willkommen geheißen. Beigeordneter Mario Müller hob dabei hervor, dass die Arbeit des Landratsamtes mehr Lebensbereiche betrifft, als man gemeinhin annehmen mag. Ebenso vielfältig und abwechslungsreich ist auch die Arbeit in der Behörde.

Sechs von den anwesenden Auszubildenden haben sich

entschieden, den Beruf einer/eines Verwaltungsfachangestellten zu erlernen. Eine junge Auszubildende möchte sich zur Vermessungstechnikerin ausbilden lassen, ein junger Mann zum Straßenwärter. Eine junge Frau möchte Fachangestellte für Medien- und Informationsdienste werden, eine weitere Fachkraft für Hygieneüberwachung.

Auf fünf der zum Ausbildungsbeginn Anwesenden wartet ein Studienplatz an der Hochschule Meißen (FH). Davon werden vier Allgemeine Verwaltung studieren und einer wird den Studiengang Digitale Verwaltung belegen.



Die Auszubildenden und Studierenden wurden im Verwaltungszentrum Werdau willkommen geheißen.
Foto: Büro Kommunikation und Wirtschaftsförderung

BÜRO FÜR CHANCENGLEICHHEIT

Investitionsprogramm Barrierefreies Bauen „Lieblingsplätze für alle“

Anträge können bis 10. Oktober eingereicht werden



Spielplatz Langenchursdorf
Foto: Gemeindeverwaltung Callenberg

Kalenderjahr 2020 gibt es zwei Förderschwerpunkte: „Schaffung von Barrierefreiheit in bestehenden ambulanten Arzt- und Zahnarztpraxen“ und „Abbau bestehender Barrieren insbesondere im Kultur-, Freizeit-, Bildungs-, Gesundheits- und Gastronomiebereich“.

Aus dem Bereich Freizeit konnte im Kalenderjahr 2022 u. a. die Erweiterung des Spielplatzes im Ortsteil Langenchursdorf der Gemeinde Callenberg mit einem integrativen Karussell realisiert werden. Durch diese Maßnahme haben auch Kinder mit Mobilitätseinschränkungen die Möglichkeit, sich aktiv am Spielspaß zu beteiligen.

Noch bis zum **10. Oktober 2023** können Förderanträge im Rahmen des Investitionsprogrammes Barrierefreies Bauen „Lieblingsplätze für alle“ für das Kalenderjahr 2024 an folgende Anschrift übersandt werden:

Landratsamt Zwickau
Sozialamt
Bereich Förderung
Werdauer Straße 62 (Haus 1)
08056 Zwickau

Später eingehende oder unvollständige Anträge können keine Berücksichtigung finden.

Der Förderantrag ist unter https://www.landkreis-zwickau.de/uploads/formulare/Foerderantrag-Liebingsplaetze-2024_5401.pdf und in den Bürgerservicestellen des Landkreises erhältlich.

Neben dem Förderantrag sind folgende Unterlagen bei Antragsabgabe mit einzureichen:

- Kostenvoranschlag zur geplanten Maßnahme,
- Grundbuchauszug (bei Antragstellung durch den Eigentümer),
- Miet-, Pachtvertrag des Trägers/Betreibers sowie eine schriftliche Zustimmung des Eigentümers/der Eigentümerin zur Baumaßnahme,
- Bilddokumentation des Ist-Zustandes vor der baulichen Umsetzung,
- maßstabsgerechte und bemaßte Zeichnung
- Nachweis der Barrierefreiheit nach DIN

Kontakt bei Fragen zum Förderprogramm:

Stefanie Schumann
E-Mail: SozA-Foerderung@landkreis-zwickau.de
Telefon: 0375 4402-22121.

BÜRO KOMMUNIKATION UND WIRTSCHAFTSFÖRDERUNG

Öffentliche Bekanntmachungen im elektronischen Amtsblatt des Landkreises

Ausgaben vom 18. August bis 22. September 2023

Gemäß der Bekanntmachungssatzung des Landkreises Zwickau vom 16. Dezember 2021, die am 22. Januar 2022 in Kraft getreten ist, erfolgen Bekanntmachungen im Sinne der Kommunalbekanntmachungsverordnung (KomBekVO) in einer elektronischen Ausgabe des Amtsblattes auf www.landkreis-zwickau.de/e-amtsblatt.

Darüber hinaus wird das Amtsblatt mit den öffentlichen Bekanntmachungen sowie ortsüblichen Bekanntmachungen und Bekanntgaben den Vorgaben des E-Government-Gesetzes entsprechend an den folgenden Bürgerservicestellen der Kreisverwaltung zur Einsicht bereitgehalten:

- Glauchau, Gerhart-Hauptmann-Weg 2
- Hohenstein-Ernstthal, Dr.-Wilhelm-Külz-Platz 5
- Werdau, Königswalder Straße 18
- Limbach-Oberfrohna, Jägerstraße 2a
- Zwickau, Werdauer Straße 62

Bei Bedarf können Ausdrücke zur Verfügung gestellt werden.

In der Zeit vom **18. August bis 22. September** sind in den Ausgaben 027/2023 bis 029/2023 des elektronischen Amtsblattes folgende Bekanntmachungen erschienen:

Ausgabe 027/2023 vom 25. August 2023

- Offenlegung der Änderung der Bestandsdaten des Liegenschaftskatasters für die Gemarkung Lipprandis

Ausgabe 028/2023 vom 31. August 2023

- Bekanntgabe der Sitzung der Verbandsversammlung des Sparkassenzweckverbandes Chemnitz

Ausgabe 029/2023 vom 22. September 2023

- Bekanntmachung des Zweckverbandes Frohnbach zum Entwurf der Haushaltssatzung für das Wirtschaftsjahr 2024

AMT FÜR PLANUNG, SCHULE, BILDUNG

Medienpädagogisches Zentrum geschlossen

Das Medienpädagogische Zentrum im Verwaltungszentrum Zwickau, Werdauer Straße 62,

bleibt in den Herbstferien vom **3. bis 13. Oktober 2023** geschlossen.


AMT FÜR PERSONAL UND ORGANISATION

Landrat übergab Zeugnisse

Viel Lob für das Engagement der Azubis während ihrer Ausbildung



Sie haben es geschafft und ihre Ausbildung in der Kreisverwaltung erfolgreich beendet.
Foto: Büro Kommunikation und Wirtschaftsförderung

Landrat Carsten Michaelis konnte am 29. August 2023 zehn jungen Frauen und Männern nach dreijähriger Ausbildung in der Kreisverwaltung ihr Zeugnis überreichen.

Er betonte in seiner Ansprache insbesondere ihr Engagement bei der Überwindung von Krisenlagen. Er nannte ihren Einsatz im Gesundheitsamt während der Corona-Pandemie und in der Ausländerbehörde zu Beginn des Krieges in der Ukraine, obwohl sie sich noch mitten in der Lehrzeit befanden. Auch freute er sich, wie sie sich unter anderem auf Ausbildungsmessen für eine Berufsausbildung in der öffentlichen Verwaltung stark machten und mit eigenen Erfahrungen warben.

„Deshalb finde ich es ganz großartig, dass Sie alle im Landratsamt ihre berufliche Heimat gefunden haben und uns, insbesondere in Zeiten des Fachkräftemangels, erhalten bleiben“, so der Landrat gewandt an acht, der nun ausgebildeten Verwaltungsfachangeestellten.

Eine der ehemaligen Auszubildenden wird ein Studium der Allgemeinen Verwaltung aufnehmen. Weitere Zeugnisse gingen an zwei Straßenwärter, die künftig in den Straßenmeistereien des Landkreises für sichere Straßen sorgen werden.

Eine ausgebildete Vermessungstechnikerin wird keinen Arbeitsvertrag mit dem Landkreis abschließen, sondern sich beruflich neu orientieren.

BÜRO KOMMUNIKATION UND WIRTSCHAFTSFÖRDERUNG

Frühzeitig die Fachkräfte von morgen finden

Unternehmen melden sich jetzt für SCHAU REIN! 2024 an



Unternehmen sind aufgerufen, jetzt ihre SCHAU-REIN!-Veranstaltung zu planen und ihre Angebote kostenlos auf der Plattform www.schau-rein-sachsen.de einzustellen.

Unternehmen und Institutionen in Sachsen, die ihrem zukünftigen Fachkräftenachwuchs einen Einblick in ihre Firma geben möchten, haben im kommenden Frühjahr wieder Gelegenheit dazu.

Vom **11. bis 16. März 2024** starten sächsische Schülerinnen und Schüler ihre Mission in die unbekannte Berufswelt: Sie verlassen das Klassenzimmer, reisen in ihre berufliche Zukunft, blicken hinter die Kulissen in Unternehmen und probieren sich selbst praktisch aus. Dabei haben sie die Möglichkeit, sich mit Auszubildenden, Ausbilderinnen und Ausbildern sowie Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in den Unternehmen auszutauschen.

Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.

STAATSMINISTERIUM FÜR SOZIALES
UND GESELLSCHAFTLICHEN
ZUSAMMENHALT



Sächsische Straßenwärter wurden freigesprochen

40 junge Männer sind für ihre künftige Aufgabe gut gerüstet

Am 24. August 2023 wurden vom Landrat des Landkreises Zwickau Carsten Michaelis in der Sachsenlandhalle Glauchau im Rahmen einer Feierstunde 40 junge Männer, die erfolgreich ihre Ausbildung zum Straßenwärter am Überbetrieblichen Ausbildungszentrum (ÜAZ) für Straßenwärter Zwickau abschließen konnten, freigesprochen.

Von den Straßenwägern des Jahrganges 2020 der Landesfachklasse, die erfolgreich ihre dreijährige Lehrzeit beenden konnten, kommen 26 aus den sächsischen Landkreisen, 13 von der Autobahn GmbH und aus einer Stadtverwaltung. Sie werden künftig für sichere Verkehrswege im gesamten Freistaat sorgen.

Aus dem Landkreis Zwickau konnten zwei Straßenwärter ihre Zeugnisse in Empfang nehmen. Das waren Maurice Haus und Jonas Raue. Beide bleiben dem Landkreis erhalten. Jonas wird seinen Beruf künftig in der Straßenmeisterei Werdau ausüben und Maurice in der Straßenmeisterei Hermsdorf. Beide freuen sich auf ihren künftigen Job, insbesondere die Vielseitigkeit und die Arbeit an der frischen Luft waren für sie Argumente, diesen Beruf zu ergreifen. Beide lobten die tolle Ausbildung und würden sich



Im Landkreis Zwickau werden Maurice Haus und Jonas Raue zukünftig die Teams der Straßenmeistereien verstärken.
Foto: Büro Kommunikation und Wirtschaftsförderung

jederzeit wieder für eine Berufsausbildung als Straßenwärter bewerben.

Der Leiter des ÜAZ, Jörg Grüner, schätzte in seiner Begrüßung ein, dass aufgrund der pandemischen Lage in den letzten Jahren besondere Bedingungen während der Ausbildung vorlagen. Er betonte, dass die Auszubildenden eine positive Einstellung zu und an ihrem gewählten Ausbildungsberuf zeigten und dass das Lernverhalten stets gut war. Im Rückblick auf die vergangenen drei Lehrjahre resümierte Grüner, dass der Jahrgang 2020 mit guten Grundlagen

für die Erfüllung der anstehenden Aufgaben in den Meistereien und Bauhöfen gerüstet ist.

Aufgabe der Straßenwärter ist es, die Verkehrswege befahrbar und sicher zu halten. Zu ihren Tätigkeiten gehören unter anderem der Winterdienst, die Grasmahd an den Straßenrändern und das Ausbessern der Straßen. Nicht nur ein anspruchsvoller, sondern mitunter auch ein gefährlicher Beruf.

Jetzt auch in den
sozialen Medien



AMT FÜR ABFALLWIRTSCHAFT

Biotonnenreinigung findet statt

Kosten sind in Leistungsgebühr Bioabfall enthalten

In die Biotonne gehören organische, oft noch feuchte Abfälle. Damit diese trotzdem kein Eigenleben entwickelt, hilft Reinigen am besten.

Die diesjährige Herbstreinigung beginnt am **2. Oktober 2023. Bis zum 27. Oktober 2023** werden die durch den Landkreis Zwickau aufgestellten Biotonnen erst entleert und anschließend gewaschen. Die Kosten der Reinigung sind in der Leistungsgebühr Bioabfall enthalten. Zusätzliche Gebühren fallen nicht an.

Die Entleerung der Biotonne ist mindestens

einen Werktag vor der im Reinigungszeitraum stattfindenden, regulären Entleerung anzumelden.

Dies ist unter www.landkreis-zwickau.de/abfall-online oder telefonisch unter 0375 4402-26600 möglich.

Am Entleerungstag ist die Tonne bis 7 Uhr bereitzustellen und anschließend bis nach dem Waschgang stehen zu lassen. Dieser erfolgt in der Regel spätestens am nächsten Tag.

Die Termine für die Biotonnenreinigung sind nachfolgend aufgeführt.

Gemeinde	Termin
Bernsdorf *	Montag, 9. Oktober
Callenberg *	Freitag, 20. Oktober
Crimmitschau Stadtgebiet (ohne GWG) und alle OT	Mittwoch, 4. Oktober
Crimmitschau Stadtgebiet (nur GWG)	Mittwoch, 25. Oktober
Crinitzberg *	Montag, 16. Oktober
Dennheritz *	Mittwoch, 4. Oktober
Fraureuth *	Donnerstag, 26. Oktober
Gersdorf	Montag, 9. Oktober
Glauchau Sammelgebiete I, III, IV und OT Niederlungwitz	Montag, 2. Oktober
Glauchau Sammelgebiete II, V, VI, GG Sachsenallee und OT Albertsthal, Gesau, Höckendorf, Hölzel, Jerisau, Lipprandis, Rothenbach, Schönbornchen, Voigtlaide, Wernsdorf	Montag, 16. Oktober
Glauchau OT Ebersbach, Kleinbernsdorf, Reinholdshain	Dienstag, 17. Oktober
Hartenstein *	Montag, 16. Oktober
Hartmannsdorf *	Montag, 16. Oktober
Hirschfeld *	Montag, 9. Oktober
Hohenstein-Ernstthal ST Ernstthal, Zentrum und OT Wüstenbrand	Mittwoch, 18. Oktober
Hohenstein-Ernstthal ST Hüttengrund, Nord	Mittwoch, 4. Oktober
Kirchberg * (ohne GWG, ohne OT Stangengrün)	Montag, 9. Oktober
Kirchberg * (nur GWG)	Montag, 2. Oktober
Kirchberg OT Stangengrün	Montag, 16. Oktober
Langenbernsdorf *	Dienstag, 24. Oktober
Langenweißbach *	Montag, 16. Oktober
Lichtenstein Sammelgebiete linker ST, rechter ST	Mittwoch, 11. Oktober
Lichtenstein Sammelgebiet östlicher ST und alle OT	Mittwoch, 25. Oktober
Lichtentanne * (ohne GWG)	Dienstag, 17. Oktober
Lichtentanne * (nur GWG)	Montag, 2. Oktober
Limbach-Oberfrohna Stadtgebiete Mitte 1, Nord	Donnerstag, 12. Oktober
Limbach-Oberfrohna Stadtgebiete Mitte 2, West	Donnerstag, 26. Oktober
Limbach-Oberfrohna OT Bräunsdorf, Dürrengerbisdorf, Kaufungen, Uhlisdorf, Wolkenburg	Freitag, 13. Oktober
Limbach-Oberfrohna OT Kändler, Pleißa	Freitag, 27. Oktober
Meerane Sammelgebiete I, III und OT Dittrich, Seiferitz	Donnerstag, 5. Oktober
Meerane Sammelgebiete II, IV, GG Südwest und OT Waldsachsen	Donnerstag, 19. Oktober
Mülsen * (ohne GWG)	Dienstag, 17. Oktober
Mülsen * (nur GWG)	Montag, 2. Oktober
Neukirchen *	Dienstag, 24. Oktober
Niederfrohna	Freitag, 13. Oktober

Gemeinde	Termin
Oberlungwitz	Montag, 23. Oktober
Oberwiera *	Dienstag, 17. Oktober
Reinsdorf * (ohne GWG)	Dienstag, 17. Oktober
Reinsdorf * (nur GWG)	Montag, 2. Oktober
Remse *	Dienstag, 17. Oktober
Schönberg *	Dienstag, 17. Oktober
St. Egidien *	Freitag, 6. Oktober
Waldenburg *	Dienstag, 17. Oktober
Werdau Stadtgebiet (ohne GWG)	Freitag, 20. Oktober
Werdau Stadtgebiet (nur GWG)	Donnerstag, 19. Oktober
Werdau OT Königswalde, Langenhessen	Dienstag, 24. Oktober
Werdau OT Leubnitz, Steinpleis	Donnerstag, 26. Oktober
Wildenfels * (ohne GWG im OT Wiesenburg)	Dienstag, 10. Oktober
Wildenfels OT Wiesenburg (nur GWG)	Montag, 2. Oktober
Wilkau-Haßlau * (ohne GWG und Wohnpark Silberstraße)	Montag, 9. Oktober
Wilkau-Haßlau * (nur GWG und Wohnpark Silberstraße)	Montag, 2. Oktober
Zwickau ST Auerbach, Äußere Dresdner Straße, Brand, Cainsdorf, Eckersbach (ohne GWG), Hüttelsgrün, Marienthal (ohne GWG), Oberplanitz, Pöhlau, Rottmannsdorf, Talstraße/Trillerberg, Vogelsiedlung	Mittwoch, 11. Oktober
Zwickau ST Bahnhofsvorstadt, Bürgerschachtstraße, Carolaviertel, Freiheitssiedlung, Geinitzsiedlung, Innenstadt, Parkviertel, Reichenbacher Straße, Schedewitz	Mittwoch, 18. Oktober
Zwickau ST Bockwa, Niederplanitz, Oberhohndorf, Schloßparksiedlung	Dienstag, 10. Oktober
Zwickau ST Crossen, Mitte-Nord, Mosel, Niederhohndorf, Nordvorstadt, Oberrothenbach, Pölbitz, Schlunzig, Schneppendorf, Weißenborn	Donnerstag, 5. Oktober
Zwickau ST Eckersbach (nur GWG), Marienthal (nur GWG), Neuplanitz	Freitag, 13. Oktober
Zwickau ST Hartmannsdorf	Dienstag, 24. Oktober

Legende:

OT - Ortsteil / ST - Stadtteil / GG - Gewerbegebiet / GWG - Großwohngebiet / * - mit allen Ortsteilen

Hinweise:

- Der Reinigungsplan von mit Kleinfahrzeugen angefahrenen Grundstücken kann von diesem Plan abweichen. Deren korrekter Reinigungstag wird bei der Anmeldung ausgegeben.
- Die Straßenzuordnung zu den Stadtteilen und Stadtgebieten ist unter www.landkreis-zwickau.de/biotonnenreinigung zu finden und kann unter Telefon 0375 4402-26600 erfragt werden.

Nachentsorgung für Feiertage im Oktober

Entleerung der Tonnen verschiebt sich

Aufgrund der Feiertage im Oktober 2023 erfolgt die Entleerung der Abfalltonnen für den Tag der Deutschen Einheit, 3. Oktober 2023, am **Mittwoch, 4. Oktober 2023** und für den Reformationstag, 31. Oktober 2023, am **Mittwoch, 1. November 2023**. Auch die weiteren Entsorgungstermine der betroffenen Woche verschieben sich gegebenenfalls um einen Tag, bis einschließlich Samstag.

Die Tonnen sind immer am eigentlichen Entleerungstag - außer am Feiertag - bis 7 Uhr bereitzustellen.

Abfallbilanz 2022

Einsichtnahme möglich

Die Abfallbilanz des Landkreises Zwickau für das Jahr 2022 wird am 21. September 2023 unter www.landkreis-zwickau.de/berichte-und-statistik veröffentlicht.

Sie kann ab diesem Datum durch interessierte Einwohnerinnen und Einwohner auch beim Amt für Abfallwirtschaft, Stauffenbergstraße 2 in Zwickau eingesehen werden.

Um vorherige Terminvereinbarung unter der Telefonnummer 0375 4402-26600 wird gebeten.


BÜRO KOMMUNIKATION UND WIRTSCHAFTSFÖRDERUNG

Landrat überraschte Schulanfänger

Er hatte Präsente im Gepäck

Am 23. August 2023 war der Landrat des Landkreises Zwickau Carsten Michaelis gemeinsam mit der Landtagsabgeordneten Kerstin Nicolaus und dem Bürgermeister der Gemeinde Christfried Nicolaus zu Gast in der Grundschule Hartmannsdorf.

Dort übermittelte er den 24 ABC-Schützen symbolisch für alle Schulanfängerinnen und Schulanfänger im Landkreis Zwickau, die in diesem Jahr ihren ersten Schultag hatten, die besten Grüße zum Schulstart.

Natürlich war er nicht ohne Präsente gekommen.

Er hatte für jede Schülerin und jeden Schüler eine Glückwunschkarte sowie eine orange Warnweste inklusive Aufbewahrungsbeutel im Gepäck. Schnell

waren die Westen, über die sich die Kinder augenscheinlich freuen, übergezogen.

Auch der Bürgermeister hatte eine nützliche Überraschung dabei. Für jeden der Erstklässler brachte er eine Trinkflasche mit.

Für die Mädchen und Jungen war der Wechsel von der Kindertageseinrichtung zur Grundschule völlig unproblematisch, da sich beide Einrichtungen an einem Standort befinden. Trotzdem ließen sie es den Bürgermeister wissen, dass sie ihre Besuche in der Kita doch schon etwas vermissen.

Auf die Überraschung des Landrates zum Schulanfang konnten sich rund 3 000 Mädchen und Jungen im gesamten Landkreis Zwickau an 62 Grundschulen und 12 Förderschulen freuen.



Die ABC-Schützen freuten sich über den Besuch der Landtagsabgeordneten Kerstin Nicolaus sowie des Landrates Carsten Michaelis (l.) und des Bürgermeisters Christfried Nicolaus sowie die mitgebrachten Geschenke.

Foto: Büro Kommunikation und Wirtschaftsförderung

Unterstützt wurde diese Aktion von den Sparkassen Chemnitz und Zwickau.


BÜRO KOMMUNIKATION UND WIRTSCHAFTSFÖRDERUNG

ITAS – Initiative Transformation Automobilregion Südwestsachsen

Grundlagen und Fähigkeiten für den Wandel stärken



Die Automobilbranche erlebt die größte Transformation aller Zeiten: Umbrüche im Produkt und in den Prozessen erfordern neue Konzepte für alle Unternehmen im Wertschöpfungskreis.

Dieser Aufgabe stellt sich die Initiative Transformation Automobilregion Südwestsachsen, dessen Konsortium sich aus der Bundesagentur für Arbeit, der IG Metall, der Industrie- und Handelskammer Chemnitz, dem Netzwerk Automobilzulieferer Sachsen und der Chemnitzer Wirtschaftsförderung- und Entwicklungsgesellschaft mbH zusammensetzt.

Die Initiative hat ihre Ziele wie folgt formuliert:

Wir wollen Industrieregion bleiben. Wir wollen attraktive und zukunftsfähige Arbeit für alle Generationen. Und wir wollen den gesellschaftlichen Zusammenhalt stärken, damit wir diese Transformation gemeinsam bewältigen und gestalten können.

Dafür benötigt die Industrieregion Südwestsachsen Entschlossenheit und Mut. Wir benötigen umfassendes Wissen über die strategischen und technologischen Entwicklungen auf den Märkten der Automob-

bilindustrie und der Mobilität. Und wir benötigen eine gezielte und weiterreichende Unterstützung des Transformationsprozesses durch Ausbildung, Weiterbildung und Qualifizierung der Menschen, die in dieser Schlüsselindustrie der Region und verbundenen Branchen arbeiten.

Diese Unterstützung hat sich die „Initiative Transformation Automobilregion Sachsen“ (ITAS) zum Auftrag gemacht. Gefördert durch das Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz (BMWK) arbeiten wir gemeinsam bis 2025 daran, die Grundlagen und Fähigkeiten für den Wandel zu stärken. Wir entwickeln konkrete Trainings- und Beratungsangebote für die Unternehmen und ihre Beschäftigten. Wir verknüpfen existierende Programme und Instrumente von Förderung und Unterstützung effektiver miteinander. Und wir suchen den Dialog mit den Menschen vor Ort sowie mit fachlichen Expertinnen und Experten in Deutschland und Europa. Wir wollen von den Besten lernen. Und wir wollen uns auch in Zukunft unter den Besten behaupten.

In der Wirtschaftsförderung des Landkreises Zwickau ist die Ansprechpartnerin für ITAS

Astrid Modrack
E-Mail: Astrid.Modrack@landkreis-zwickau.de
Telefon: 0375 4402-25100

AMT FÜR ABFALLWIRTSCHAFT

Verkehrssicherheit bei der Abfallsammlung

Wendeanlagen und Bereitstellungsplätze bitte freihalten!



So bitte nicht!
Wendeanlagen und Bereitstellungsplätze bitte freihalten!
Foto: Amt für Abfallwirtschaft

LICHTRAUMPROFIL FREIHALTEN

Entsorgungsfahrzeuge haben einen teuren technischen Spezialaufbau, weshalb sie eine entsprechende Straßenbreite und lichte Höhe benötigen. Sonst können sie nicht unbeschadet und ohne Schaden zu verursachen eingesetzt werden.

Zäune, Hecken und Bäume sollten daher auf das Grundstück begrenzt werden. Über Fahrbahnen müssen 4,50 Meter, über Geh- und Radwegen 2,50 Meter freigehalten werden. Straßen können nur dann befahren werden, wenn eine Durchfahrtsbreite von 3,55 Metern gewährleistet ist. Im Kurvenbereich sind es sogar 4,75 Meter.

Bei Schnitarbeiten an Bäumen und Hecken sind die Anforderungen des Naturschutzes zu beachten. Im Zweifel sollte eine Fachfirma beauftragt werden.

VORAUSSCHAUEND PARKEN

Vierorts wird jede freie Fläche zum Parken genutzt: am Straßenrand, in Wendeanlagen oder vor bereitgestellten Abfalltonnen. Immer wieder können Abfalltonnen aus diesen Gründen nicht entleert werden. Zugeparkte Fahrbahnen oder Wendeflächen sorgen dafür, dass ganze Straßenabschnitte nicht befahren werden können. Und durch dicht geparkte Fahrzeuge können die Abfalltonnen nicht gefahrlos hindurch transportiert werden. Bei 1 100 Liter Behältern wird dafür eine Durchgangsbreite von 1,5 Metern benötigt. Häufig wird auch zu dicht an Kreuzungen und Einmündungen geparkt. Dann können Entsorgungsfahrzeuge mit ihren fast elf Metern Länge und dem beträchtlichen Kurvenradius nicht abbiegen.

Fahrzeuge sind nur dort zu parken, wo es nach Straßenverkehrsordnung auch erlaubt ist. Die dort

festgesetzten Regeln haben einen ganz praktischen Hintergrund!

RÜCKSICHT NEHMEN

In der Hektik des Alltages ist oft keine Zeit. Wenn auf dem Weg zur Arbeit dann auch noch das Entsorgungsfahrzeug in Zeitlupe Tonnen entleert, ist es mit der Geduld schnell vorbei. Aber ein „mal eben schnell vorbeifahren“ kann das Entsorgungspersonal in große Gefahr bringen!

Entsorgungsfahrzeuge bitte nur mit reduzierter Geschwindigkeit und einem Sicherheitsabstand von zwei Metern überholen. Kann dieser nicht eingehalten werden, ist Schrittgeschwindigkeit zu fahren.

Es sollte immer damit gerechnet werden, dass das Personal neben oder hinter das Fahrzeug tritt.

AMT FÜR PERSONAL UND ORGANISATION

Stellenausschreibungen

Jetzt bewerben!

Sie suchen einen beruflichen Neustart in der Verwaltung. Dann sind Sie bei uns im Landratsamt des Landkreises Zwickau richtig! Bewerben Sie sich jetzt auf eines unserer folgenden Ausbildungs- und Stellenangebote:

SACHBEARBEITERIN/SACHBEARBEITER KFZ-ZULASSUNG SCHALTER

unter der Kennziffer 280/2023/DIII
im Dezernat Ordnung, Umwelt, Verbraucherschutz

für das Straßenverkehrsamt/
Sachgebiet Kfz-Zulassungs-
behörde

in Vollzeit (39 Wochenstunden)
Teilzeit möglich - mit mindes-
tens 35 Wochenstunden

Stellenbewertung Entgeltgruppe 5 TVöD-VKA
Beschäftigungsdauer unbefristet
Beschäftigungsbeginn zum nächstmöglichen Termin
Bewerbungsschluss **1. Oktober 2023**

FACHADMINISTRATORIN/FACHADMINISTRATOR DIGITALE BAUVERWALTUNG

unter der Kennziffer 241/2023/DIV
im Dezernat Bau, Kreisentwicklung,
Vermessung

für das Amt für Kreisentwick-
lung, Bauaufsicht und Denk-
malschutz

in Vollzeit (39 Wochenstunden)
Teilzeit möglich - mit min-
destens 35 Wochenstunden

Stellenbewertung Entgeltgruppe 9a TVöD-VKA
Beschäftigungsdauer befristet bis 31. Dezember
2025
Beschäftigungsbeginn sofort
Bewerbungsschluss **1. Oktober 2023**

PROJEKTMANAGERIN/PROJEKTMANAGER DIGITALE BAUVERWALTUNG

unter der Kennziffer 242/2023/DIV
im Dezernat Bau, Kreisentwicklung,
Vermessung

für das Amt für Kreisentwicklung,
Bauaufsicht und Denk-
malschutz

in Vollzeit (39 Wochenstunden)
Teilzeit möglich - mit min-
destens 35 Wochenstunden

Stellenbewertung Entgeltgruppe 9b TVöD-VKA
Beschäftigungsdauer befristet bis 31. Dezember 2025
Beschäftigungsbeginn sofort
Bewerbungsschluss **1. Oktober 2023**

SACHBEARBEITERIN/SACHBEARBEITER GESCHWIN- DIGKEITSÜBERSCHREITUNGEN, SEKRETÄRIN/SEKRETÄR DEZERNAT III

unter der Kennziffer 258/2023/DIII
im Dezernat Ordnung, Umwelt,
Verbraucherschutz

für das Ordnungsamt/
Sachgebiet Bußgeld

in Vollzeit (39 Wochenstunden)
Teilzeit möglich

Stellenbewertung Entgeltgruppe 9a TVöD-VKA
Beschäftigungsdauer unbefristet
Beschäftigungsbeginn 1. Januar 2024
Bewerbungsschluss **1. Oktober 2023**

SCHULSEKRETÄRIN/SCHULSEKRETÄR

unter der Kennziffer 282/2023/DII
im Dezernat Jugend, Soziales und Bildung

für das Amt für Planung, Schule,
Bildung

in Teilzeit mit circa 29 Wochen-
stunden

Stellenbewertung Entgeltgruppe 5 TVöD-VKA

Beschäftigungsdauer unbefristet
Beschäftigungsbeginn zum nächstmöglichen Termin
Bewerbungsschluss **3. Oktober 2023**

Als Arbeitsort ist die Schule „Am Sachsenring“ in Hohen-
stein-Ernstthal vorgesehen. Ein Einsatz in anderen Schulen
des Landkreises Zwickau ist jedoch ebenso möglich.

SACHBEARBEITERIN/SACHBEARBEITER FACHADMINISTRATION/ANWENDUNGSBETREUUNG

unter der Kennziffer 285/2023/DII
im Dezernat Jugend, Soziales und Bildung

für das Sachgebiet
Gesundheitsamt

in Vollzeit (39 Wochenstunden)

Stellenbewertung Entgeltgruppe 9a TVöD-VKA
Beschäftigungsdauer unbefristet
Beschäftigungsbeginn schnellstmöglich
Bewerbungsschluss **8. Oktober 2023**

SACHBEARBEITERIN/SACHBEARBEITER GRUNDSATZ/WIDERSPRUCH

unter der Kennziffer 276/2023/DII
im Dezernat Jugend, Soziales und Bildung

für das Sozialamt/Sachgebiet Hilfe
in besonderen Lebenslagen

in Vollzeit (39 Wochenstunden)

Stellenbewertung Entgeltgruppe 9b TVöD-VKA
Beschäftigungsdauer unbefristet
Beschäftigungsbeginn zum nächstmöglichen Termin
Bewerbungsschluss **8. Oktober 2023**

AUSBILDUNGS- UND STUDIENPLÄTZE

STUDIENDE IM STUDIENGANG BACHELOR OF LAWS (LL.B.) ALLGEMEINE VERWALTUNG

unter der Kennziffer 252/2023/DI
Studienentgelt 1.433,69 Euro (Stand: 08/2023)
Studienbeginn 1. September 2024
Studiendauer drei Jahre, mit Übernahme
bei guten Leistungen
Bewerbungsschluss **3. Dezember 2023**

AUSZUBILDENDE FÜR DEN BERUF VERWALTUNGS- FACHANGESTELLTE/VERWALTUNGSFACHANGESTELL- TER, FACHRICHTUNG LANDES- UND KOMMUNALVER- WALTUNG

unter der Kennziffer 260/2023/DI
Ausbildungsentgelt 1.218,26 Euro im ersten Aus-
bildungsjahr nach TVAöD-
BBiG (Stand: 08/2023)

Ausbildungsbeginn 1. September 2024
Ausbildungsdauer drei Jahre, mit Übernahme-
angebot nach TVAöD-BBiG
Bewerbungsschluss **3. Dezember 2023**

EINE AUSZUBILDENDE/EINEN AUSZUBILDENDEN FÜR DEN BERUF FACHKRAFT FÜR HYGIENEÜBERWACHUNG

unter der Kennziffer 261/2023/DII
Ausbildungsentgelt 1.218,26 Euro im ersten Aus-
bildungsjahr nach TVAöD-
BBiG (Stand: 08/2023)

Ausbildungsbeginn 1. August 2024
Ausbildungsdauer drei Jahre
Bewerbungsschluss **7. Januar 2024**

EINE AUSZUBILDENDE/EINEN AUSZUBILDENDEN FÜR DEN BERUF VERMESSUNGSTECHNIKERIN/ VERMESSUNGSTECHNIKER

unter der Kennziffer 262/2023/DIV
Ausbildungsentgelt 1.218,26 Euro im ersten Aus-
bildungsjahr nach TVAöD-
BBiG (Stand: 08/2023)

Ausbildungsbeginn 1. August 2024
Ausbildungsdauer drei Jahre, mit Übernahme-
angebot nach TVAöD-BBiG
Bewerbungsschluss **7. Januar 2024**

EINE AUSZUBILDENDE/EINEN AUSZUBILDENDEN FÜR DEN BERUF STRASSENWÄRTERIN/STRASSENWÄRTER

unter der Kennziffer 263/2023/DIV
Ausbildungsentgelt 1.218,26 Euro im ersten Aus-
bildungsjahr nach TVAöD-
BBiG (Stand: 08/2023)

Ausbildungsbeginn 1. September 2024
Ausbildungsdauer drei Jahre, mit Übernahme
angebot nach TVAöD-BBiG
Bewerbungsschluss **7. Januar 2024**

EINE STUDIERENDE/EINEN STUDIERENDEN IM STUDIENGANG BACHELOR OF ARTS - SOZIALE ARBEIT, STUDIENRICHTUNG SOZIALE DIENSTE

unter der Kennziffer 264/2023/DII
Ausbildungsentgelt 1.218,26 Euro im ersten Aus-
bildungsjahr nach TVAöD-
BBiG (Stand: 08/2023)

Ausbildungsbeginn 1. Oktober 2024
Ausbildungsdauer drei Jahre, mit Übernahme
bei guten Leistungen
Bewerbungsschluss **7. Januar 2024**

Im Interesse der in der Landkreisverwaltung Zwickau ange-
strebten Chancengleichheit in allen Bereichen des Berufs-
lebens sind Bewerbungen von Personen jeden Geschlechts
gleichermaßen erwünscht.

Alle aktuellen Stellenangebote und weitere Informationen
sind zu finden unter:

www.landkreis-zwickau.de/stellenangebote



STABSSTELLE BRANDSCHUTZ, RETTUNGSDIENST UND KATASTROPHENSCHUTZ

Ratgeber für Notfallvorsorge

Wichtige Tipps und Hinweise in Notsituationen

Am 14. September fand der dritte bundesweite Warntag
statt. Dessen Anliegen es war, die vorhandenen Warnmittel
für den Ernstfall zu testen.

Diesmal war es ein Probealarm, doch was ist, wenn der Not-
fall eintreten sollte. Gerade in den letzten Wochen, auch als
Folge des Klimawandels, häuften sich die Medienberichte
zu starken Regenfällen, die zu Überschwemmungen führten
mit katastrophalen Folgen für die betroffenen Regionen.
Im Normalfall sind alle wichtigen Verbrauchsgüter im Ein-
zelhandel erhältlich. Medikamente sind in der Apotheke
verfügbar und Trinkwasser kommt aus dem Wasserhahn,
wie Strom selbstverständlich aus der Steckdose.
Doch was ist, wenn Hochwasser die Straßen unpassier-
bar machen, wenn der Einkauf, das Besorgen von Medi-
kamenten unmöglich geworden ist oder ein Stromausfall
die öffentliche Versorgung lahmlegt. Dann sollte jeder vom
Lebensmittelvorrat bis zum Notgepäck für den Notfall gerüs-
tet sein.

Um die Leserinnen und Leser für dieses Thema zu sensibili-
sieren wurde ein Flyer erstellt, der diesem Landkreiskurier
beiliegt und wichtige Informationen für den Katastrophen-
fall bereithält.

Die Stabsstelle wäre erfreut, wenn das Faltblatt auf großes
Interesse stoßen würde.


STABSSTELLE BRANDSCHUTZ, RETTUNGSDIENST, KATASTROPHENSCHUTZ

233 Sirenen warnen im Landkreis

Netz soll weiter ausgebaut werden

Am 14. September 2023 fand der diesjährige bundesweite Warntag statt. Ab 11 Uhr aktivierten die beteiligten Behörden und Einsatzkräfte die unterschiedlichen Warnmittel wie Sirenen oder Warn-Apps bei einer Probewarnung. Im Ergebnis wurde eingeschätzt, dass diese Aktion im gesamten Landkreis gut funktionierte.

In Vorbereitung des Termins, um die Bevölkerung zum Thema zu sensibilisieren, lud der Beigeordnete des Landkreises Zwickau Mario Müller die Vertreter der Medien zu einem Pressegespräch in die Sachsenalleeschule nach Glauchau ein.

Dort wurde in diesem Jahr auf dem Flachdach der Schule eine Dachsirene installiert, die dem neuesten Standard einer elektronischen Sirene entspricht. Finanziert wurde sie aus dem Bundes-

förderprogramm „Sirenen 21/22“. Weitere Sirenen dieser Generation sollen im gesamten Landkreis schrittweise platziert werden.

Der Beigeordnete wurde bei der Besichtigung der Sirene unmittelbar vor Ort vom Oberbürgermeister der Großen Kreisstadt Glauchau Marcus Steinhart und vom Kreisbrandmeister Alexander Löchel begleitet.

Am anschließenden Gespräch nahm auch die Stellvertretende Schulleiterin Uta Barashed teil. Sie interessierte sich insbesondere dafür, wie die Schülerinnen und Schüler auf dieses Ereignis vorbereitet werden können, damit dieser Signalton aus unmittelbarer Nähe kommend, für diese nicht zum traumatischen Ereignis wird. Kreisbrandmeister Alexander Löchel verwies unter anderem auf das umfangreiche Online-Angebot

des Bundesamtes für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe. So werden auf der Homepage Videos für Schülerinnen und Schüler angeboten und Flyer in verschiedenen Sprachen, wie ukrainisch, zum Downloaden.

ZAHLEN UND FAKTEN ZU DEN SIRENEN IM LANDKREIS ZWICKAU:

Im gesamten Landkreis waren am 14. September 233 Sirenen zu hören. Davon waren 152 Motorsirenen und 81 Elektronische Sirenen. Im Landkreis Zwickau gibt es KEIN flächendeckendes Sirenenwarnsystem. Es gibt sogar drei Kommunen ohne Sirenen.

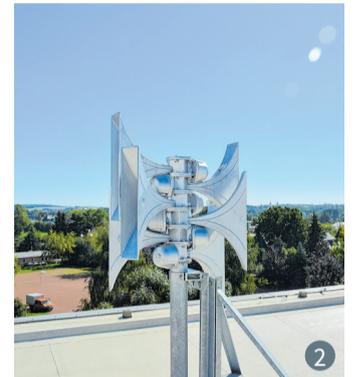
Im Rahmen des Sirenenförderprogramms des Bundes 2021/22 wurden insgesamt ca. 406.000 Euro investiert, davon flossen rund 300.000 T Euro Fördermittel vom



Bund. Damit konnten 23 Sirenen im Landkreis Zwickau neu errichtet oder ertüchtigt werden, davon sieben Mast- und 16 Dachsirenen. Es konnten 18 Fördermittelanträge für das Sirenenförderprogramm des Bundes nicht berücksichtigt werden. Zu den neu errichteten zählt auch die Sirene auf der Sachsenalleeschule. Für das unmittelbare Stadtgebiet Glauchau ist es die erste. Strategisch wurde dieser Platz vor allem aufgrund der unmittelbaren Lage zur Zwickauer Mulde gewählt.

Die Sirenen befinden sich im Eigentum der Städte und Gemeinden.

Es ist geplant, in den kommenden Jahren das Netz an Sirenen im Landkreis Zwickau weiter auszubauen.



- 1 Oberbürgermeister Marcus Steinhart (2. v. l.) Stell. Schulleiterin Uta Barashed und Beigeordneter Mario Müller (r.) haben an den Kreisbrandmeister Alexander Löchel (m.) viele Fragen in Vorbereitung des bundesweiten Warntages.
- 2 Sirene der neuesten Generation auf dem Dach der Sachsenalleeschule in Glauchau
Fotos: Büro Kommunikation und Wirtschaftsförderung

Jetzt auch in den sozialen Medien



Kreisfeuerwehrverbände erhalten 12.000 Euro

Zuwendungen des Landkreises



Lutz Rose, Vorsitzender des Stadtfeuerwehrverbandes Zwickau e. V., Kreisbrandmeister Alexander Löchel, Mario Legis, Vorsitzender des Kreisfeuerwehrverbandes Chemnitzer Land e. V., Beigeordneter Mario Müller und Ringo Golde, Vorsitzender des Kreisfeuerwehrverbandes Zwickauer Land e. V. (v. l.)
Foto: Büro Kommunikation und Wirtschaftsförderung

Die drei Kreisfeuerwehrverbände im Landkreis Zwickau erhielten insgesamt 12.000 Euro an Zuwendungen aus dem Landkreis für ihre ehrenamtliche Arbeit.

Beigeordneter Mario Müller, in dessen Zuständigkeit der Brand- und Katastrophenschutz liegt, betonte bei einem gemeinsamen Termin mit dem Kreisbrandmeister Alexander Löchel die gute und enge Zusammenarbeit mit den Kreisfeuerwehrverbänden.

Er dankte stellvertretend den drei Verbandsvorsitzenden der Kreisfeuerwehrverbände im Landkreis für die wichtige und teils lebensbedrohliche Arbeit der Kameradinnen und Kameraden.

Die Mittel stammen aus dem Haushalt des Landkreises und sind seit Jahren fester Bestandteil der Haushaltsplanung der Stabsstelle Brandschutz, Rettungsdienst, Katastrophenschutz (BRK).

Feuerwehrtechnisches Zentrum mit neuem Gerätewagen Atemschutz

Fahrzeug löst Modell von 2003 ab

Daniel Müller, Mitarbeiter im Feuerwehrtechnischen Zentrum, SSG-Kreisvorsitzender, Bürgermeister Daniel Röthig, Beigeordneter Mario Müller und Kreisbrandmeister Alexander Löchel. (v. l.)
Foto: Büro Kommunikation und Wirtschaftsförderung

Die Mitarbeiter des Feuerwehrtechnischen Zentrums (FTZ) in Wilkau-Haßlau freuen sich über einen neuen Gerätewagen Atemschutz, den der Beigeordnete des Landkreises Zwickau Mario Müller am Freitag, dem 1. September 2023, mit einer symbolischen Schlüsselübergabe überreichte.

Der Gerätewagen Logistik 1 mit Zusatzbeladung Atemschutz löst ein Vorgängerfahrzeug aus dem Jahr 2003 mit einer zulässigen Gesamtmasse von 3,5 Tonnen ab. Das neue Fahrzeug mit dem Allrad-Fahrgestell Iveco Daily mit einem zulässigen Gesamtgewicht



von 7,49 Tonnen verfügt über einen Kofferaufbau mit Werkstattbereich und einer Ladebordwand mit einer Hubkraft von 1 500 Kilogramm.

Eine Markise mit zwei Seitenwänden ermöglicht künftig die witterungsgeschützte Ausgabe der Atemschutztechnik. Neun Rollcontainer wurden angeschafft, von denen vier ständig auf dem Gerätewagen Atemschutz verlastet sein werden. Die anderen stehen im FTZ und können schnell und unkompliziert ausgetauscht werden. Heckwarnbeklebung, Umfeldbeleuchtung, umfangreiche LED-Blaulichter sowie

Rückfahrkamera und Totwinkelassistent vervollständigen die Ausstattung. Das Fahrzeug ist Baujahr 2023.

Die Gesamtkosten belaufen sich auf rund 266.000 Euro, davon kommen ca. 14.000 Euro vom Freistaat Sachsen. Von der öffentlichen Bekanntgabe bis zur Abholung des Fahrzeuges sind rund zwei Jahre vergangen, was der Liefer- und Bauzeit solcher Spezialfahrzeuge entspricht.

Jetzt auch in den sozialen Medien



VOLKSHOCHSCHULE ZWICKAU

Programmangebot Ende September und Oktober

DER BESTE PLATZ ZUM LEBEN – BUCHLESUNG



Foto: Mathias Bothor

„Wie ich loszog, ein Zuhause zu finden, das zukunftstauglich ist und glücklich macht.“

Bestseller-Autorin Anne Weiss erzählt am **22. September 2023, 18:00 bis 19:30 Uhr** in Zwickau von sieben Wohnexperimenten (Tiny House, Klimahaus, Selbstversorgerhof, Mehrgenerationenhaus) und wie es sich nicht nur besser wohnt, sondern auch einfach besser lebt.

Du suchst ein Zuhause, aber alles, was du dir leisten kannst, ist das schimmelige Souterrain? Du fragst dich, wo du bleiben sollst, wenn der Klimawandel unsere Städte aufheizt? Und du willst wissen, wie du in Zukunft menschenwürdig leben sollst, wenn die Wohnpolitik sich nicht ändert?

WEITERE KURSE IM BEREICH:

Whisky-Seminar: Die „Flora & Fauna“ Serie

am 29. September 2023, 18:00 bis 21:45 Uhr in Meerane
Frauen wieder ran ans PKW-Steuer (für Besitzerinnen eines Führerscheines)

ab 7. Oktober 2023, 09:00 bis 11:15 Uhr in Zwickau

Neu: Faszination Honigbiene – Imkeranfängerschulung

ab 13. Oktober 2023, 18:00 bis 20:00 Uhr online

Neu: Pilzwanderung für Familien

am 14. Oktober 2023, 10:00 bis 14:30 Uhr in Zwickau

Neu: Kinder und die Corona-Pandemie – online

am 17. Oktober 2023, 18:00 bis 19:30 Uhr online

Das Lernen lernen - Online Vortrag

am 18. Oktober 2023, 19:30 bis 21:00 Uhr online

Kuba, die Perle der Großen Antillen: ein 5-Wochen-Fahrrad-Rundreisebericht

am 18. Oktober 2023, 19:00 bis 21:00 Uhr in Zwickau

Neu: Richtig investieren in Aktien und ETFs für Einsteiger

am 19. Oktober 2023, 18:30 bis 21:00 Uhr online

Kontroverse Proteste

am 19. Oktober 2023, 19:00 bis 21:15 Uhr in Lichtenstein (entgeltfrei)

Südamerika - mein größtes Abenteuer!

am 25. Oktober 2023, 17:00 bis 19:00 Uhr in Lichtenstein

Neu: Crashkurs Finanzen - Tipps und Tricks für Sparfüchse

ab 26. Oktober 2023, 18:00 bis 20:15 Uhr online (entgeltfrei)

NEU: FERTIGE DEIN EIGENES LIEBLINGSSTÜCK AUS EPOXIDHARZ – GRUNDKURS


Foto: privat

Im Kurs **ab 4. Oktober 2023, 18:00 bis 20:15 Uhr** in Zwickau erwartet die Kursteilnehmenden die kreative Gestaltung und Ausdrucksmöglichkeit mit Epoxidharz.

Dabei erhalten sie Grundkenntnisse zu dem fachgerechten Umgang und den zu treffenden Sicherheitsvorkehrungen. Im Kurs können eigene kleine individuelle Kunststücke, wie Ketten, Lesezeichen, kleine Schalen, Schlüsselanhänger, etc. hergestellt werden. Zu der Gestaltung zählen Farben, Glitzer, aber auch Dekomaterialien, wie Muscheln, Trockenblumen, Sand, etc. alle Materialien sind vor Ort. Wer sein Kunstwerk personalisieren möchte, kann auch gern eigene kleine Erinnerungen, die vielleicht zum Beispiel als Kette getragen werden können, mitbringen. Im Kurs wird besprochen, was und ob es möglich ist.

WEITERE „KREATIVE“ KURSE:

Patchwork/Quilten - Wandbild mit Sternmotiv

am 26. September 2023, 18:00 bis 20:15 Uhr in Kirchberg

Marokkanisches Töpfern - wir bauen einen Tachjine

ab 4. Oktober 2023, 18:00 bis 20:30 Uhr in Langenbernsdorf

Patchwork/Quilten – Stoffbilder

am 5. Oktober 2023, 17:15 bis 20:15 Uhr in Zwickau

Einführung in die Handschriftenkunde – Grundkurs

ab 10. Oktober 2023, 18:00 bis 19:30 Uhr in Zwickau

Gezeichnete Notizen im Alltag nutzen: Einführung in die Sketchnotes Methode

am 10. Oktober 2023, 18:00 bis 19:30 Uhr online

Patchwork/Quilten - Tisch-Set

ab 12. Oktober 2023, 17:15 bis 20:15 Uhr in Zwickau

Zentangle - Entdecke deine Kreativität

am 17. Oktober 2023, 17:30 bis 19:00 Uhr online

Neu: Gestaltung eines Engels aus Glas - Fensterdeko oder Baumbehang

am 18. Oktober 2023, 17:00 bis 20:00 Uhr in Callenberg

Nähkurs für Einsteiger

ab 18. Oktober 2023, 17:30 bis 20:30 Uhr in Zwickau

Portraitzeichnen

ab 21. Oktober 2023, 10:00 bis 16:00 Uhr in Zwickau

Flechten - Fünf-Zackenstern „Annette“

am 04. November 2023, 13:00 bis 18:00 Uhr in Zwickau

FIT MIX UND GANZKÖRPERKRÄFTIGUNG

Kursleitende gesucht in Zwickau, Werdau und Wilkau-Haßlau

Bewegung nach moderner Musik mit gelenkschonenden Übungs-Elementen. Durch moderates Training wird die Muskulatur gefestigt, die Körperhaltung verbessert und der Stoffwechsel angeregt. Mit der Kombination von Aerobic, Bauch-Beine-Po, Dehnungs- und Entspannungsübungen wird ein effektives Gymnastikprogramm zur Verbesserung der Fitness nach Musik absolviert.

WEITERE BEWEGUNGS- UND GESUNDHEITSKURSE:

Yoga - Zeit für Entspannung

ab 25. September 2023, jederzeit online abrufbar

Rückenfit

ab 9. Oktober 2023, jederzeit online abrufbar

Einführung in die Franklin-Methode® - Die besten Wohlfühlübungen

am 12. Oktober 2023, 19:00 bis 20:00 Uhr online

Body Shape

ab 16. Oktober 2023, jederzeit online abrufbar

Wildkräuter für die Gesundheit - Information vor Ihrem Waldspaziergang

am 27. Oktober 2023, 16:30 bis 18:00 Uhr online

WEITERE KURSE IM BEREICH MEDIEN UND TECHNIK:

Smartphone-Grundkurse für Senioren

ab 27. September 2023, 10:15 bis 12:30 Uhr in Zwickau

ab 27. September 2023, 13:45 bis 16:00 Uhr in Lichtenstein

ab 28. September 2023, 15:00 bis 17:15 Uhr in Crimmitschau

ab 10. Oktober 2023, 17:45 bis 20:00 Uhr in Zwickau

ab 17. Oktober 2023, 10:00 bis 12:15 Uhr in Limbach-Oberfrohna

ab 24. Oktober 2023, 12:45 bis 15:00 Uhr in Hohenstein-Ernstthal

ab 25. Oktober 2023, 09:00 bis 11:00 Uhr in Glauchau

ab 1. November 2023, 14:00 bis 16:00 Uhr in Kirchberg
ab 8. November 2023, 16:30 bis 18:45 Uhr in Lichtenstein
Suchen und Finden - Kompetenter Einsatz von Suchmaschinen

am 17. Oktober 2023, 17:00 bis 19:00 Uhr in Zwickau (entgeltfrei)

Solarstrom von Balkon und Terrasse

am 17. Oktober 2023, 19:00 bis 20:30 Uhr online (entgeltfrei)

am 24. Oktober 2023, 18:30 bis 20:00 Uhr online (entgeltfrei)

Roboter in der Pflege - Chance, Risiko oder politische Vision?

am 17. Oktober 2023, 19:00 bis 20:30 Uhr online (entgeltfrei)

Tabellenkalkulation mit Excel 2010 bis Grundkurse

ab 17. Oktober 2023, 17:00 bis 20:15 Uhr in Werdau

ab 18. Oktober 2023, 16:30 bis 19:30 Uhr in Zwickau

Computerschreiben

ab 18. Oktober 2023, 17:00 bis 19:15 Uhr in Zwickau

Cybermobbing - Vorbeugen, Erkennen und Gegenwirken

am 24. Oktober 2023, 18:00 bis 20:00 Uhr in Glauchau

(entgeltfrei)

Roboter im Operationssaal - die besseren Chirurgen?

am 24. Oktober 2023, 19:00 bis 20:30 Uhr online (entgeltfrei)

Apple iPhone-Grundkurs für Senioren

ab 26. Oktober 2023, 09:00 bis 11:00 Uhr in Glauchau

Computer – Grundkurs

ab 9. November 2023, 17:00 bis 20:00 Uhr in Werdau

**MAN KANN ES AUCH LEICHTER SAGEN ... -
EINE EINFÜHRUNG IN DIE LEICHTE SPRACHE**

Lange Sätze, kleine Schriften und Fremdwörter sind insbesondere für Menschen mit geistiger Behinderung oft schwer zu verstehen. Aber auch viele andere Personengruppen, wie Menschen mit nur geringen Deutschkenntnissen oder Seniorinnen und Senioren, können Probleme haben, wenn sie auf Schachtelsätze, neue Wortschöpfungen, englische Ableitungen oder einfach winzige Buchstaben stoßen. Leichte Sprache kann dabei helfen, diese Kommunikations-Barrieren zu überwinden. Das große Ziel ist dabei immer die Verständlichkeit. Menschen sollen ihre Möglichkeiten kennen, um selbst und damit auch wirklich selbstbestimmt entscheiden zu können. Die Online-Veranstaltung am **26. September 2023, 18:00 bis 19:30 Uhr** vermittelt die Grundlagen der Leichten Sprache, warum Leichte Sprache u. a. im Hinblick auf die UN-Behindertenrechtskonvention so wichtig ist und welche Möglichkeiten sich daraus für Menschen mit Behinderung ergeben.

**WEITERE SPRACHKURSE NACHFOLGEND UND
UNTER WWW.VHS-ZWICKAU.DE**
Ukrainisch-Grundkurs A1.1, 2. Semester

ab 30. September 2023, 10:00 bis 11:30 Uhr online

Deutsch als Fremdsprache B2.1 – Intensivkurs

ab 4. Oktober 2023, 16:45 bis 19:00 Uhr in Zwickau

Portugiesisch für Anfänger A1.1

ab 2. November 2023, 19:30 bis 21:15 Uhr online

Chinesisch zum Kennenlernen

ab 17. Oktober 2023, 18:00 bis 19:30 Uhr in Zwickau

Zertifiziert nach QESplus, zertifiziertes Sprachprüfungs-zentrum telc.

Besuchsanschrift: Werdauer Straße 62, Verwaltungszentrum, Haus 5, Eingang B, 2. Obergeschoss, 08056 Zwickau

Postanschrift: Landkreis Zwickau, Volkshochschule PF 10 01 76, 08067 Zwickau 0375 4402-23801

Telefon: vhs@landkreis-zwickau.de

E-Mail: www.vhs-zwickau.de

Internet: Montag, Dienstag und Donnerstag:

Öffnungszeiten: 09:00 bis 12:00 Uhr und

13:00 bis 17:30 Uhr,

weitere Termine nach Vereinbarung.

Informationen sind in den Bürgerservicestellen des

Landratsamtes erhältlich.

Dort besteht auch die Möglichkeit der Anmeldung.


BÜRO KOMMUNIKATION UND WIRTSCHAFTSFÖRDERUNG

Fotospots in Neukirchen/Pleißer und Lichtenstein/Sa. eingeweiht

Bilderrahmen-Initiative der Region Zwickau



- 1 Beigeordneter Mario Müller, Bürgermeisterin Ines Liebald und Hoteldirektor Hanns A. Schönfeld vor dem Hotel Schloss Schweinsburg in Neukirchen/Pleißer (v. l.).
- 2 Landrat Carsten Michaelis, Bauunternehmer Mario Schreckenbach, Bürgermeister Jochen Fankhänel, Ministerpräsident Michael Kretschmer, Landtagsabgeordnete Ines Springer und SSG-Kreisvorsitzender Bürgermeister Daniel Röthig vor dem Schloss Lichtenstein (v. l.).
Fotos: Büro Kommunikation und Wirtschaftsförderung

Zwei weitere Bilderrahmen der Region Zwickau wurden in den vergangenen Wochen öffentlich eingeweiht: Am 17. August 2023 in Neukirchen/Pleißer und am 26. August 2023 in Lichtenstein/Sa.

Gäste des Hotels Schloss Schweinsburg in Neukirchen/Pleißer können sich beim Spazieren durch die historische Schlossanlage zukünftig über ein neues Fotomotiv freuen. Bürgermeisterin Ines Liebald, Beigeordneter Mario Müller und Hanns A. Schönfeld, Hoteldirektor Hotel Schloss



Schweinsburg, machten das erste gemeinsame Foto und freuten sich, dass der Bilderrahmen und somit die Region Zwickau nun für Gäste aus nah und fern sichtbar ist.

Für einen wahren Höhepunkt der Bilderrahmen-Initiative sorgte der Besuch des sächsischen Ministerpräsidenten Michael Kretschmer bei der Einweihung in Lichtenstein/Sa. Der Ministerpräsident nahm zuvor an der Eröffnung eines Kunstwerkes am PURPLE PATH teil und nutzte im Anschluss die Gelegenheit für ein gemeinsames Foto

mit Landrat Carsten Michaelis und Bürgermeister Jochen Fankhänel vor dem Ausblick auf das sanierte Schloss Lichtenstein.

Bereits fünf Bilderrahmen der Region Zwickau sind nun im Landkreis Zwickau zu finden. Weitere fünf Rahmen werden im Laufe des Jahres aufgestellt.

Jetzt auch in den sozialen Medien


BÜRO FÜR CHANCENGLEICHHEIT

Beratungsstellen für Menschen mit Behinderungen im Landkreis Zwickau vorgestellt

Blinden- und Sehbehindertenverband Sachsen e. V., Kreisorganisation Zwickau

Mit diesem Artikel wird eine weitere Beratungsstelle für Menschen mit Behinderungen im Landkreis Zwickau vorgestellt.

Auch der Blinden- und Sehbehindertenverband Zwickau arbeitet im Netzwerk der Teilhabe-Beratungsstellen des Landkreises mit, welches von der Beauftragten für Menschen mit Behinderungen koordiniert wird. Vor über 120 Jahren entstand mit Gründung des Westsächsischen Blindenvereines in Crimmitschau die im Verein organisierte Blindenselbsthilfe im Landkreis Zwickau.

Unter dem Dach des Spitzenverbandes, dem Deutschen Blinden- und Sehbehindertenverband e. V., wurde im Oktober 1990 der Sächsische Blinden- und Sehbehindertenverband e. V. (BSVS) gegründet. Als Interessenvertreter aller von Blindheit, Taubblindheit und Sehbehinderung betroffener Menschen im Freistaat Sachsen bildeten sich 15 Kreisorganisationen. Diese haben sich im Zuge der Kreisreformen verändert und angepasst.

Direkte Ansprechpartner gibt es in Limbach-Oberfrohna, Glauchau/Meerane/Hohenstein-Ernstthal, Crimmitschau/Werdau und in Zwickau. Deren Ziel ist es, Betroffenen und Angehörigen in einer schwierigen Situation zu helfen und weitestgehende Selbstständigkeit zu ermöglichen.

Beratungsthemen sind unter anderem:

- soziale Fragen wie die Teilhabe am öffentlichen Leben
- Hilfsmittel und deren Anwendung
- blindengerechte Umweltgestaltung
- spezielle Schulungsangebote
- besondere Erholungsmöglichkeiten
- Hinweise zu Veranstaltungen

Dienstags von **9 bis 12 Uhr** und **mittwochs von 9 bis 15 Uhr** finden Beratungen persönlich vor Ort oder auch telefonisch unter der Rufnummer 0375 3033913 statt. Termine können auch außerhalb der Sprechzeiten vereinbart werden unter der Nummer 0151 62630594.

Mittwochs gibt es im Rosengäßchen 1 in der Zwickauer Innenstadt einen Englischkurs für sehbehinderte Menschen und ab 13 Uhr einen Begegnungsnachmittag. Die Räumlichkeiten sind mit öffentlichen Verkehrsmitteln gut zu erreichen.

Der Blinden- und Sehbehindertenverband freut sich auch stets über neue Mitglieder oder ehrenamtliche Unterstützung.

Weitere Informationen sind zu finden auf www.bsv-sachsen.de.

VERANSTALTUNGSHINWEIS:

Am **Donnerstag, dem 19. Oktober 2023** findet im Bürgersaal des Zwickauer Rathauses in der Zeit von **10 bis 16 Uhr** eine Veranstaltung zur Thematik „Vergrößernde Sehhilfen – wenn die Brille nicht mehr ausreicht“ statt.

Verschiedene Hilfsmittelanbieter und Berater geben Auskunft und beantworten Ihre Fragen. Auch ein Arztvortrag ist geplant.

Dazu sind alle Interessierten ganz herzlich eingeladen.

Der Eintritt ist frei.

Der BSVS wird unterstützt durch die Kommunen, Krankenkassen sowie Spenden.

Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.

STAATSMINISTERIUM FÜR SOZIALES UND GESELLSCHAFTLICHEN ZUSAMMENHALT





Otto Rainer, Schatzmeister des Fördervereins Schloss Blankenhain, nimmt von Rudolf Fischer, stellvertretendes Vorstandsmitglied der Sparkasse Zwickau, den symbolischen Scheck entgegen. Der Leiter des Museums Schloss Blankenhain, Jürgen Knauss, freut sich.
Foto: Büro Kommunikation und Wirtschaftsförderung

Die Sparkasse Zwickau überreichte dem Förderverein des Deutschen Landwirtschaftsmuseum Schloss Blankenhain e. V. am 30. August 2023 einen Zuwendungsbescheid in Höhe von 11.000 Euro. Der Verein setzt die Mittel für die Restaurierung des Fußbodens in der Raumerweiterungshalle, der ehemaligen „Konsum-Verkaufsstelle“, ein. Seit der Saisonöffnung 2023 musste die Halle aus bautechnischen Gründen vorübergehend geschlossen werden, da der Fußboden eine sichere Begehung nicht mehr gewährleistet. Die

Spenden-Anfrage des Fördervereins konnte aus den Zweckerträgen des PS-Lotterie-Sparens finanziert werden. Der Zweckertrag dient der Unterstützung von gemeinwohlorientierten Aktivitäten und Projekten.

„Schloss Blankenhain ist nicht nur ein beeindruckendes Bauwerk, sondern ein Ort der Begegnung und der Kultur. Ich danke den vielen ehrenamtlichen Mitgliedern des Fördervereins für ihre unermüdliche Arbeit und Wahrung dieses historischen Juwels.“, sagte Rudolf Fischer, stellvertretendes

SPARKASSE ZWICKAU

Sparkasse Zwickau unterstützt notwendige Fußboden-Restaurierung

Förderverein Schloss Blankenhain erhält 11.000 Euro

Vorstandsmitglied der Sparkasse Zwickau.

2016 wurde die Raumerweiterungshalle im Deutschen Landwirtschaftsmuseum Schloss Blankenhain durch den Förderverein aufgebaut und der Öffentlichkeit zugänglich gemacht. Die Halle des Deutschen Landwirtschaftsmuseums war zuletzt eine „Konsum-Verkaufsstelle“ und wurde als solche 2010 in das Museum umgesetzt und ab 2014 restauriert und originalgetreu ausgestattet. Bereits die Umsetzung und Restaurierung der Raumerweiterungshalle wurde wesentlich durch die Sparkasse Zwickau unterstützt.

Jetzt auch in den sozialen Medien



HINTERGRUND PS-LOTTERIE-SPAREN:

Seit Gründung der Lotteriegesellschaft 1993 konnten mit den aus den Losbeiträgen erbrachten Zweckerträgen rund 200 Millionen Euro an gemeinnützige Einrichtungen und Projekte in den ostdeutschen Regionen vergeben werden. Aktuell sind es über zehn Millionen Euro im Jahr. Ein Los kostet fünf Euro pro Monat, davon werden vier Euro privat gespart und 25 Cent fließen in den Zweckertrag. Von diesen 25 Cent vergeben die Sparkassen 15 Cent an ausgewählte Vereine, soziale Einrichtungen und nachhaltige Projekte in ihren jeweiligen Regionen. Weitere zehn Cent werden durch die Ostdeutsche Sparkassenstiftung für die überregionale Kulturförderung eingesetzt.

HINTERGRUND SPARKASSE ZWICKAU:

In der Region Zwickau ist die Sparkasse Zwickau Marktführer im Privatkundengeschäft sowie ein kompetenter Partner für die gewerblichen Kunden. Ihren öffentlichen Auftrag nimmt die Sparkasse nicht nur als regionaler Finanzdienstleister und Arbeitgeber wahr, sondern stärkt zudem das gesellschaftliche Engagement durch ihre Stiftungen. Mit 21 mitarbeiterbesetzten Geschäftsstellen, elf Selbstbedienungsstandorten, fünf Agenturen und einer digitalen Direktfiliale ist die Sparkasse regional verankert und stärkt den Wirtschaftsstandort Zwickau.

INDUSTRIE- UND HANDELSKAMMER CHEMNITZ, REGIONALKAMMER ZWICKAU

Veranstaltungen und Sprechtag der IHK Chemnitz, Regionalkammer Zwickau

Oktober 2023

EXISTENZGRÜNDUNGSBERATUNG/STARTERCENTER

Kostenfreie, individuelle Beratung zu den ersten Schritten in die Selbstständigkeit (Haupt- und Nebenerwerb) sowie zu gewerberechtlichen Bestimmungen und Erlaubnissen, Brancheninformationen, individuelles Informationsmaterial, Konzeptprüfung.

täglich, 08:00 bis 14:00 Uhr, telefonisch, virtuell oder persönlich (mit Terminvereinbarung)

Kontakt: Daniela Vollgold
Telefon: 0375 814-2360

FINANZIERUNGSPRECHTAG (VIRTUELL) MIT DER BÜRGERSCHAFTSBANK/DER SAB

Mittwoch, 4. Oktober 2023, 09:00 bis 16:00 Uhr

Alle Infos und Anmeldung unter www.ihk.de/chemnitz/ Eingabe der VA-Nr. 1237063 (Suchfunktion)

Kontakt und Anmeldung:
Ina Burkhardt
Telefon: 0375 814-2340

SPRECHTAG UNTERNEHMENS-NACHFOLGE

Beratung zur Vorbereitung der Unternehmensnachfolge und Begleitung im Nachfolgeprozess

Donnerstag, 26. Oktober 2023

Alle Infos und Anmeldung unter www.ihk.de/chemnitz/ Eingabe der VA-Nr. 1232221

Kontakt: Ina Burkhardt
Telefon: 0375 814-2340

INFORMATIONSPRECHTAG FÜR EXISTENZGRÜNDER - EXISTENZGRÜNDERTREFF

Handwerkskammer Chemnitz, Außenstelle Zwickau und IHK Chemnitz, Regionalkammer Zwickau geben einen Überblick zu den Schritten in die Selbstständigkeit und beraten

bei individuellen Problemen. (Businessplan, Gewerbeberecht, Fördermöglichkeiten und soziale Absicherung).

Der kostenfreie Informationsabend findet (i. d. R.) jeden ersten Donnerstag im Monat statt.

Donnerstag, 5. Oktober 2023, 16:00 bis 18:00 Uhr

Gründerzentrum Zwickau, Äußere Schneeberger Straße 35, 08056 Zwickau

Kontakt: Ina Burkhardt
Telefon: 0375 814-2340,
E-Mail: ina.burkhardt@chemnitz.ihk.de

Internet: www.ihk.de/chemnitz/

Eingabe der VA-Nr. 1236784 (Suchfunktion) oder Christian Sauer

Telefon: 0375 787056
E-Mail: c.sauer@hwk-chemnitz.de

Internet: www.hwk-chemnitz.de/termine-und-veranstaltungen/

WORKSHOPREIHE FÜR GRÜNDER UND JUNGUNTERNEHMER

Modul I und II:
Dienstag, 17. Oktober 2023

Modul III und IV:
Donnerstag, 19. Oktober 2023

Die Workshopreihe vermittelt grundlegendes Praxiswissen für die Gründung und Führung eines kleinen bzw. mittelständischen Betriebes, gibt Unterstützung bei der Erarbeitung eines Unternehmenskonzeptes sowie des Kapitalbedarfs- und Finanzierungsplans.

Alle Infos und Anmeldung unter www.ihk.de/chemnitz/ Eingabe der VA-Nr. 1232213 (Suchfunktion)

Kontakt: Daniela Vollgold
Telefon: 0375 814-2360

WECHSEL IM CHEFSSEL - EIN ZU FRÜH IN DER PLANUNG GIBT ES NICHT - TEIL II UND TEIL III

Die IHK Regionalkammer Zwickau

und der Bundesverband Mittelständische Wirtschaft laden zur Informationsveranstaltung zum Thema Unternehmensnachfolge ein. Die Veranstaltung richtet sich sowohl an Unternehmer, die übergeben wollen als auch an potenzielle Nachfolger.

Mittwoch, 25. Oktober 2023
Steuerliche Fragen bei der Nachfolgeregelung

Montag, 27. November 2023
Finanzierungsfragen bei der Nachfolgeregelung

jeweils 17:00 Uhr bis ca. 18:30 Uhr
IHK Chemnitz, Regionalkammer Zwickau, Äußere Schneeberger Straße 34, 08056 Zwickau

Kontakt und Anmeldung:
Ina Burkhardt
Telefon: 0375 814-2340
Internet: www.ihk.de/chemnitz/

Eingabe der VA-Nr. 1238549 (Suchfunktion)



SOZIALAMT

Der I-CUP feierte Fünfjähriges

Großes Sport- und Familienfest im Westsachsenstadion in Zwickau



Alle Mannschaften bei der Eröffnung des I-CUPs
Foto: Reiner Schottstedt

Am Samstag, dem 12. August 2023, fand der I-CUP im Westsachsenstadion in Zwickau vor mehreren Hundert Zuschauern statt.

Die Abkürzung „I-CUP“ steht für Integrations-Cup. Dieser ist ein interkulturelles Fußballfreizeitturnier, das seit 2019 jährlich stattfindet.

In diesem Jahr wurde fünfjähriges Bestehen gefeiert. Es nahmen insgesamt 18 Mannschaften aus Sachsen, Thüringen und Bayern teil. Darunter allein zwölf Teams aus dem Landkreis Zwickau. Insgesamt waren das knapp 200 Fußballer. Beim Turnier waren

Spieler verschiedenster Kulturen und Nationalitäten beteiligt. Fast alle Kontinente waren vertreten. Neben Zugewanderten nahmen auch viele Einheimische am Turnier teil. Der I-CUP steht für Vielfalt und Toleranz. Die Veranstaltung erfreut sich immer größerer Beliebtheit und ist zu einem wichtigen Leuchtturmprojekt für die Region geworden. Es ist einer der größten Veranstaltungen dieser Art in ganz Deutschland.

Veranstalter war die Diakonie Westsachsen mit Unterstützung durch den Landkreis Zwickau. Bei der feierlichen Eröffnung trat der syrische Pop- und Rapmusiker „Dyaa4“ auf.

Rund um das Fußballturnier fand ein buntes Familien- und Begegnungsfest statt, mit vielen Mitmachangeboten für Groß und Klein und einem tollen Gewinnspiel. Die Besucher der Veranstaltung bekamen viele Highlights geboten. Es beteiligten sich viele verschiedene Einrichtungen wie der Kreissportbund Zwickau, das Freizeitzentrum Wilkau-Haßlau, die FAW Zwickau und das SOS Kinderdorf. Auch ein Projekt der Westsächsischen Hochschule Zwickau war ebenso wie mehrere Migrantenorganisationen aus dem Landkreis Zwickau vor Ort vertreten.

Am Ende gewann das Zwickauer

Team „Mein Favorit“ den I-CUP. Das Team setzte sich denkbar knapp im Finale gegen die ukrainische Mannschaft mit 1:0 durch. Der Siegtreffer fiel in der letzten Spielminute. Den 2. Platz belegte das Zwickauer Team „Ukrainische Meister“ und den 3. Platz die Brückenschule Trostberg – eine Mannschaft aus Bayern.

Das Organisationsteam – bestehend aus Jan Pohlhaus, Einrichtungsleiter der Gemeinschaftsunterkunft St. Egidien, Teodora Petrova, Kommunale Integrationskoordinatorin für Zwickau und Sebastian Helbig, kommunaler Integrationskoordinator für

Jugend und Soziales, – zeigte sich mit der Veranstaltung sehr zufrieden. Der I-CUP war ein voller Erfolg.

Auch im nächsten Jahr wird das Sport- und Familienfest voraussichtlich wieder im Westsachsenstadion in Zwickau stattfinden.

Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.

Jetzt auch in den sozialen Medien



MEKOSAX GGBH

MEDIENBILDUNGSANGEBOTE FÜR ERWACHSENE

OKTOBER 2023

GROSSELTERN-ENKEL-TAG: TRICKFILM

In diesem Ferienangebot erstellen Großeltern/Eltern gemeinsam mit ihren Enkeln/Kindern kurze Trickfilme am Tablet und erwecken ihre Lieblingskuscheltiere, Spielfiguren oder Alltagsgegenstände zum Leben. Hinweise: 10 Euro Entgelt pro erwachsene Person, Kinder kostenfrei, Voranmeldung unter www.mekomobil.de zwingend erforderlich!

12. Oktober 2023, 9 bis 15 Uhr
Familienzentrum/Mehrgenerationenhaus Kirchberg, Bahnhofstraße 19, 08107 Kirchberg

SUCHEN UND FINDEN – KOMPETENTER EINSATZ VON SUCHMASCHINEN

Wie beeinflussen persönliche Daten die Suchergebnisse?

Was sind Tipps und Tricks für eine erfolgreiche Internet-Recherche?

17. Oktober 2023, 19 bis 21 Uhr
Mehrgenerationenhaus, Kolpingstraße 22, 08058 Zwickau
Kosten: kostenfrei

CYBERMOBBING – VORBEUGEN, ERKENNEN UND GEGENWIRKEN

Was sind Formen, Auslöser und Folgen von Mobbing über das Internet? Konkrete Handlungsmöglichkeiten zur Prävention und Intervention für Eltern und Pädagogen sowie Bewältigungsstrategien werden vorgestellt.

24. Oktober 2023, 18 bis 20 Uhr
Anlauf- und Beratungsstelle „First Step“, Markt 9, 08371 Glauchau
Kosten: kostenfrei

MEDIENSPRECHSTUNDE IN KIRCHBERG

Das MeKo#mobil-Team beantwortet in diesem kostenfreien Beratungsangebot individuelle medienbezogene Fragen oder hilft bei Problemen rund um Themen wie Mediennutzung, Jugendmedienschutz, Medienpädagogik & Co. Voranmeldungen sind gerne möglich.

16. Oktober 2023, zwischen 15 und 19 Uhr
Familienzentrum/Mehrgenerationenhaus, Bahnhofstraße 19, 08107 Kirchberg
Kosten: kostenfrei

Weitere Infos, Termine und Anmeldedetails auf www.mekomobil.de

Das Projekt MeKo#mobil wird gefördert durch die Sächsische Landesmedienanstalt (SLM).

SOS KINDERDORF SACHSEN

Familienpaten gesucht

Das Erlebnis Familie



Foto: istock@nerudol

Wer sich gern an die Zeit mit seinen Kindern erinnert, wer Lust hat, seine Erfahrungen und sein Wissen weiterzugeben und einer Familie mit Rat und Tat zur Seite zu stehen, ist im SOS Kinderdorf herzlich willkommen.

Für den Familienpate heißt es, das Erlebnis Familie wieder näher in sein Leben zu lassen.

Bei Interesse an dieser ehrenamtlichen Tätigkeit steht als Ansprechpartnerin gern zur Verfügung:

Koordination Projekt „Familienpaten“
Anna Naundorf

Telefon: 0375 39025-19

E-Mail: anna.naundorf@sos-kinderdorf.de

Das SOS Kinderdorf Sachsen im Mehrgenerationenhaus Zwickau sucht Familienpaten.

BÜRO KOMMUNIKATION UND WIRTSCHAFTSFÖRDERUNG

DIE bringt mich weiter!

Job- und Ausbildungsmesse in der Sachsenlandhalle Glauchau

Am **21. Oktober** findet von **09:00 bis 13:00 Uhr** in der Sachsenlandhalle in Glauchau die alljährliche Job- und Ausbildungsmesse statt.

Der Eintritt ist frei.

Über 70 regionale Unternehmen informieren über unterschiedliche Arbeits- und Ausbildungsmöglichkeiten aus den verschiedensten Branchen.

Ob handwerkliche, soziale oder kaufmännische Berufe: In Logistik, Maschinenbau, Pflege und anderen Bereichen werden Auszubildende und neue Mitarbeitende gesucht. Ebenfalls sind die Berufsakademie Glauchau und

die Westsächsische Hochschule Zwickau vertreten, welche ihre vielfältigen Studiengänge vorstellen.

Ein Fotografenteam ist vor Ort und bietet kostenfrei digitale Bewerbungsfotos an. Hierfür muss ein eigener USB-Stick mitgebracht werden. Dieses Jahr ist auch wieder eine Stilberatung vertreten, die Tipps für das richtige Outfit beim Bewerbungsgespräch gibt, damit der erste Eindruck stimmt.

Aktuelle Informationen gibt es unter www.glauchau.de.

Interessierte Firmen können sich für einen kostenlosen Standplatz

bei der Wirtschaftsförderung unter d.elsner@glauchau.de melden.

2022 waren rund 850 Besucher und 58 Firmen auf der Jobbörse.

Die Messe wird in Kooperation mit der Bundesagentur für Arbeit Zwickau, dem Jobcenter Zwickau und der Stadt Glauchau ausgerichtet.

Diese Maßnahme wird mitfinanziert mit Steuermitteln auf Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes sowie der Fachkräfteallianz des Landkreises Zwickau.



Beim Musikvideodreh im Studio „Offene Blende“
Foto: Reiner Schottstedt

Im Rahmen eines Crossover-Musikprojektes haben Rebecca Klukas, Dyaa Kassoma (Dyaa4) und Colorful Strings einen Song umgesetzt, der an das aktuelle Motto

der Interkulturellen Woche 2023 „Neue Räume“ anknüpft. Der Song mit dem gleichnamigen Titel wirbt für bunte Vielfalt und setzt sich für interkulturelle Öffnung ein. Es ist ein moderner, radiotauglicher, deutschsprachiger Popsong mit HipHop-Elementen. Das Musikduo Rebecca Klukas und

SOZIALAMT

Integrationsong zur Interkulturellen Woche 2023

Song wirbt für bunte Vielfalt und setzt sich für interkulturelle Öffnung ein

Dyaa Kassoma ist bekannt aus „Zwickau sucht den Superstar“, als sie 2018 bis ins Finale kamen und den Wettbewerb auch gewannen. Die Altenburger Gospelsängerin und der aus Syrien stammende in Zwickau lebende Rap- und Popmusiker machen schon seit mehreren Jahren gemeinsam Musik. Bereits 2020 haben sie zur Interkulturellen Woche den Song „Frag mich“ umgesetzt. In diesem Jahr hat das Musikduo als Unterstützung die syrisch-kurdische Fusionsband Colorful Strings aus Zwickau miteinbezogen. Offizielle Premiere feierte der Song am Freitag, dem 8. Septem-

ber 2023, bei der Veranstaltung „einzigARTig“ im Kulturzentrum Sankt Barbara in Lichtentanne, welche zugleich offizielle Auftaktveranstaltung der Interkulturellen Wochen im Landkreis Zwickau war. Der Song wurde von Dyaa4 und Colorful Strings gemeinsam produziert. Passend zum Song ist auch ein Musikvideo entstanden. Dieses wurde im Studio „Offene Blende“ in Chemnitz gedreht. Das Musikvideo wurde von der Firma proVideo-Glauchau produziert. Das Musikprojekt wurde von Sebastian Helbig, kommunaler Integrationskoordinator für

Jugend und Soziales im Landkreis Zwickau, initiiert. Der Song einschließlich Musikvideo kann auf dem YouTube-Kanal des Helferkreises Glauchau unter <https://www.youtube.com/watch?v=en96Td6l5ml> abgespielt werden.

Rückfragen zum Musikprojekt bitte an sebastian.helbig@landkreis-zwickau.de senden.

Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.

AMT FÜR PLANUNG, SCHULE, BILDUNG

Veranstaltungskalender gibt Überblick

Termine zur beruflichen Orientierung

Das neue Schuljahr 2023/2024 hält zahlreiche Termine wie (Ausbildungs-)Messungen, Tage der offenen Tür und Hochschulangebote bereit, über die der Veranstaltungskalender zur beruflichen Orientierung informiert. Pünktlich zu Schuljahresbeginn wurde die neue Ausgabe an alle Schulen im Landkreis Zwickau verteilt. Der Kalender erscheint in zwei Formaten: Als A1-Wandkalender zum Aushang im Schulhaus und als A4-Jahresplaner für Schülerinnen und Schüler. Auch zahlreiche Unternehmen gehören zu den Abonnenten, die die Terminübersicht für ihre eigene Planung nutzen.

Herausgeber ist die Koordinierungsstelle Berufliche Orientierung, über die der Kalender kostenfrei zu beziehen ist.

Landratsamt Zwickau
Amt für Planung, Schule, Bildung
Koordinierungsstelle Berufliche Orientierung
Melanie Weber
Telefon: 0375 4402-25117
E-Mail: berufsorientierung@landkreis-zwickau.de

Weitere Informationen unter: www.landkreis-zwickau.de/koordinierungsstelle-berufliche-orientierung

Landratsamt Zwickau
Amt für Planung, Schule, Bildung
Koordinierungsstelle Berufliche Orientierung
Melanie Weber
Telefon: 0375 4402-25117
E-Mail: berufsorientierung@landkreis-zwickau.de



SACHSEN
Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.

SÄCHSISCHE STAATSKANZLEI

Generationenpreis des Freistaates Sachsen 2024

Dotiert mit 25.000 Euro

Beim Umgang mit dem demografischen Wandel kommt dem Miteinander der Generationen eine wesentliche Bedeutung zu. In Sachsen gibt es viele Projekte, in denen Menschen verschiedener Generationen gemeinsam wirken oder sich mit Idee oder Tat füreinander einsetzen.

Um vorbildliches Engagement zu würdigen, vergibt der Freistaat 2024 erneut den „Generationenpreis des Freistaates Sachsen“.

Am Wettbewerb können Kommunen, öffentliche oder private Träger beziehungsweise Einrichtungen, Vereine, Gruppen, Unternehmen, aber auch einzelne Bürgerinnen und Bürger teilnehmen, die als Projektträger, Auftraggeber

oder Initiatoren aktiv sind und deren Wettbewerbsbeitrag örtlichen und inhaltlichen Bezug zu Sachsen aufweist.

Der eingereichte Beitrag muss zum Zeitpunkt der Bewerbung umgesetzt oder aktiv mit Leben erfüllt sein.

Vollständig ausgefüllte Bewerbungen können bis zum **30. November 2023** online unter www.generationenpreis.de eingereicht oder auf dem Postweg

an die

Sächsische Staatskanzlei
Referat 23 A
Generationenpreis 2024
01095 Dresden

gesandt werden.

Es gilt das Datum des Poststempels.

Nachfragen sind mittels der E-Mail-Adresse generationenpreis@sk.sachsen.de oder per Telefon unter 0351 564-10463 möglich.

Ausbildungs- und Jobbörse - DIE bringt mich weiter!
21. OKTOBER | 9-13 UHR

Wo? **Sachsenlandhalle in Glauchau, An der Sachsenlandhalle 3**

Eintritt frei! Wir freuen uns auf Ihr kommen!

- mit zahlreichen Arbeitgebern aus verschiedenen Branchen ins (Bewerbungs-) Gespräch kommen
- Fotos für die Bewerbungsmappe vom Fotografen machen lassen (bitte USB-Stick mitbringen!)

Infos zur Veranstaltung:
SCAN ME

WENN NICHT JETZT DEN RICHTIGEN JOB FINDEN, WANN DANN?!

FACHKRÄFTE ALLIANZ

Bundesagentur für Arbeit Agentur für Arbeit Zwickau | jobcenter Zwickau | Große Kreisstadt GLAUCHAU

Die Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf Grundlage des von den Abgeordneten des Sächsischen Landtages beschlossenen Haushaltes.



BÜRO FÜR CHANCENGLEICHHEIT

Straßenfest EigenArt

Inklusives Kulturfest stieß auf große Resonanz

Seit 30 Jahren wird das Straßenfest EigenArt gefeiert, so auch am 2. September 2023 auf dem Hauptmarkt in Zwickau. Es ist ein inklusives Kulturfest von und mit Menschen mit Behinderungen aus dem gesamten Landkreis und angrenzenden Regionen.

Eröffnet wurde das Fest unter anderem von Constance Arndt, Oberbürgermeisterin der Stadt Zwickau, und Andreas Weigel, Stellvertreter des Landrates, und Vertretern der Träger dieser Veranstaltung.

Das inklusive Kulturfest wird von einem Bund aus mehreren Trägern der Behindertenhilfe aus dem Landkreis Zwickau getragen. Die Diakonie Westsachsen Stiftung fungiert als verantwortlicher Träger für das Fest. Seit 2019 wird dieses Projekt auch von der Beauftragten für Menschen mit Behinderungen des Landkreises Zwickau Birgit Riedel unterstützt. Auch in diesem Jahr stieß das Straßenfest auf eine große Resonanz.



Birgit Riedel, die dabei war, fasst die erreichten Ziele wie folgt zusammen:

„Das Straßenfest war ein Begegnungspunkt für Menschen mit Behinderungen und nicht behinderten Menschen im Rahmen einer öffentlichen Veranstaltung mit vielen attraktiven Kulturangeboten, sowohl zum Anschauen als auch zum Mitmachen. Das Fest bettete das Leben von Menschen mit Behinderung in das Wochen-

ende-Geschehen von Zwickau und schuf öffentliche Präsenz und Teilhabe für Menschen mit Behinderung. Der öffentliche Auftritt von Künstlerinnen und Künstlern auf der großen Bühne und auf dem Festplatz verschaffte ihnen die Wahrnehmung ihrer eigenen künstlerischen Betätigung sowohl von innen als auch außen durch die Anerkennung des Publikums.“

Straßenfest EigenArt
Foto: Riedel

TOURISMUSREGION ZWICKAU E. V.

Großer Andrang bei Nacht der Schlösser

Zahlreiche Gäste besuchten die sieben Schlösser in der Tourismusregion Zwickau



Die 23. Nacht der Schlösser in der Tourismusregion Zwickau – dem Zeitsprungland – und Partnerregion war wieder einmal sehr erfolgreich. Viele Besucher der sieben Schlösser und Burgen erlebten aufregende Stunden. Ob Märchen-, Tapetenschloss oder Ritterburg – mit dem Konzert der „Blues Brothers Boys“ in der Sommernacht vor einem fantasievoll beleuchteten Schloss Waldenburg oder der Burgbelebung mit eindrucksvollen Kostümen auf Schloss Rochsburg, gab es in einer lauen Sommernacht viel zu erleben.

Besonders viele große und kleine Entdecker waren bei der Taschen-

lampenführung mit den Schlossgeistern auf Schloss Wildenfels dabei. Die wunderbar beleuchtete Fassade des Schlosses zog am Abend alle Gäste in ihren Bann.

Für die kleinen Schlossprinzessinnen und -prinzen gab es bei Spiel und Spaß schon am Nachmittag in Ringethal ein fröhliches Familienfest. Abends brachten die Musiker Joseline und Arba mit ihrer Band die Magie Afrikas nach Ringethal, bei der alle Gäste mitgetrommelt und -getanzt haben und so viel über die Kultur Afrikas erfahren konnten.

Viel Trubel gab es, trotz kurzem Regenschauer, auch auf Schloss

Beleuchtetes Schloss Wildenfels
Foto: Freundeskreis Schloss Wildenfels e. V.

Wolkenburg. Mit einer Feuershow, Lichterglanz und viel viktorianischem Steampunk konnten die Besucher eine ganz andere Nacht der Schlösser erleben. Neben vielen Attraktionen rundete eine Ausstellung „Steampunk trifft alte Meister“ das Erlebnis ab.

In Leisnig war das Burgfest auf der Burg Mildenstein kombiniert mit dem Stadtfest, wo gleich an zwei Tagen gefeiert wurde.

Lyrisch ging es auf Schloss Rochlitz zu. Zum Thema „Speis und Trank“ unterhielt die Schauspielerin Lena Krimmel zahlreiche Gäste mit tollen Geschichten.

Mit freundlicher Unterstützung der Sparkassen Chemnitz und Zwickau.



VERANSTALTUNGSTIPPS

Sonderausstellung im Museum Burg Stein in Hartenstein

Heinz Thuss (1913 - 2006) - Künstler, Erzgebirgsmaler & Museumsgründer

Anlässlich des 110. Geburtstages von Heinz Thuss, dem Gründer des Museums Burg Stein, ist **bis zum 31. Oktober 2023** im Museum Burg Stein in Hartenstein eine Sonderausstellung zu sehen.

Heinz Thuss war ein vielseitiger, hochbegabter Mann: Absolvent der Staatlichen Zeichenschule in Schneeberg, Musterentwerfer, Soldat, Bildender Künstler, Erzgebirgsmaler, Autor, Laienspieler, Sportler, Fotograf, Referent, Heimatforscher, Wanderwart, Bodendenkmalpfleger und Burgenretter. Um 1950 gehörte er zu jenen, die die Burg Stein vor dem Abriss bewahren. 1954 öffnete das Museum Burg Stein, welches er bis 1978 leitete.

Begleitend zur Ausstellung findet am **21. Oktober 2023, 17:00 Uhr**, im Festsaal der Paul-Fle-

ming-Oberschule in Hartenstein, Bahnhofstraße 8, ein Vortrag zum Thema „Heinz Thuss – Leben und Werk“ statt.

Öffnungszeiten des Museums:

**Mittwoch bis Sonntag
10:00 bis 12:00 Uhr**
Führung (mit Anmeldung)

**13:00, 14:00, 15:00 und
16:00 Uhr**
Führung (ohne Anmeldung)
Treffpunkt: zur vollen Stunde am Burgtor

Gefördert und unterstützt wird die Sonderausstellung und die Arbeit des Museums durch die Stadt Hartenstein, den Paul-Fleming-Verein Hartenstein e.V., die Kulturstiftung des Freistaates Sachsen, „Wir für Sachsen“ und den Kulturraum Vogtland-Zwickau.

Halloween im Museum Waldenburg

Herbstferien 2023

Der Oktober steht im Museum Waldenburg ganz im Zeichen der gruseligsten Nacht des Jahres! Schon ab den Herbstferien wartet auf die Gäste ein neues Rätsel zum Thema „Grusel, Geister und Gespenster“, mit dem sich durch die Wunderkammer knobeln lässt. Eine schaurige Überraschung gibt es am Ende natürlich auch. Für Hortgruppen und Familien bietet sich am **11., 12. und 13. Oktober 2023** mit einer geführten Schnitzeljagd eine spannende Ferienzeit.

Auf ihre Kosten kommen auch die Freunde der einzigartigen Präparate des Museums: Das Pferdepräparat muss restauriert werden und am **15. Oktober 2023** bietet sich

Gelegenheit, einem Präparator dabei über die Schultern zu sehen.

Am **28. Oktober 2023** kann schließlich die gruseligste Nacht des Jahres in schauerlich-schöner Atmosphäre genossen werden! Die kleinen Gäste können sich beim Kinderschminken in Schreckensgestalten verwandeln. Für das leibliche Wohl ist mit Rostern, Stockbrot am Lagerfeuer und Getränken gesorgt. Eine Feuershow und öffentliche Gruselführungen sind der Höhepunkt des Abends.

Nähere Informationen zu den Veranstaltungen unter:
www.museum-waldenburg.de/angebot/veranstaltungen

Rassekatzenausstellung

Rassekatzenverein Mülsner Samtpfötchen e.V. lädt ein



Foto: Mülsner Samtpfötchen e. V.

Der Rassekatzenverein Mülsner Samtpfötchen e. V. lädt am **21. und 22. Oktober 2023** zur Rassekatzenausstellung in das Schützenhaus Hohenstein-Ernstthal ein.

Viele verschiedene Katzenrassen werden vorgestellt, angefangen von den Kurzhaarkatzen über die große Vielfalt der Halbhaarkatzen bis hin zu den majestätischen Langhaarkatzen, den Persern. Die Gäste können sich an beiden Tagen bei den Züchtern über die Haltung, Pflege und Ernährung der Katzen informieren. Verkaufsstände bieten alles, was das Katzenherz (und das der Katzenfreunde) höher schlagen lässt. Geöffnet ist an beiden Tagen von **10:00 bis 17:00 Uhr**. Die Eintrittspreise betragen 1,50 Euro für Kinder und 3,00 Euro für Erwachsene.

VERANSTALTUNGSTIPPS

Kleine Bahnen auf großer Tour

Gartenbahntreffen in der Miniwelt Lichtenstein



Foto: Miniwelt

Am vierten Septemberwochenende schnauft und dampft es auf den Gleisen der Miniwelt und es heißt „kleine Bahnen auf großer Tour“ vorbei an den Metropolen der Welt. Gartenbahner aus nah und fern lassen ihre „kleinen Schätze“ auf den 700 Metern Gleis der Miniwelt fahren vorbei an Dresden, Leipzig, Paris, Sydney, London, Brüssel oder New York. Echtdampflok, Güterzüge mit unzähligen Waggons, Bahnen mit Musik, Taurus, Stainz und vieles mehr erleben die Besucher auf fünf „Kontinenten“ in Aktion. Manche Bahnen sind so lang - sie reichen vom Anfang bis zum

Ende der Göltzschtalbrücke (22,96 Meter) Den Eisenbahnern Löcher in den Bauch fragen, coole Züge bestaunen, einzigartige Fotos machen ... all dies ist an den beiden Tagen möglich.

Wer eine Gartenbahn in der Spurweite 45 Millimeter besitzt und diese auf den Gleisen der Miniwelt vorbei an Eiffelturm oder Opernhaus von Sydney fahren lassen möchte, der ist herzlich eingeladen am **23. und 24. September 2023** vorbeizukommen. Einfach an der Kasse melden - der „Lokführer und sein Schaffner“ erhalten freien Eintritt.

Herbstferien in der Miniwelt Lichtenstein

Buntes Programm für Groß und Klein



Foto: Miniwelt

In den Herbstferien vom **30. September bis 15. Oktober 2023** gibt es jeweils von **11:00 bis 16:00 Uhr** ein buntes Programm für Groß & Klein. In der Schauwerkstatt kann nach Herzenslust gebastelt werden - dabei sind der Fantasie keine Grenzen gesetzt.

AKTIONSTAGE:

3. Oktober 2023

„Mr. Wolke“ alias Julian Brand ist mitten unter den Besuchern als sogenannter „Walking-Act“ auf Tour und modelliert auf Wunsch lustige Ballonfiguren. Unter seinen geschickten Händen entstehen in allen möglichen Farben kleine Schildkröten, Marienkäfer,

Schlangen, Blumen, Hunde oder Rüsseltiere. Die wunderbar gefertigten Ballontiere können auch behalten werden.

11. Oktober 2023

„Seifenblasenwelt“ riesige Seifenblasen fliegen von Amerika über Brasilien bis nach Ägypten. Das wird ein Riesenspaß für Groß und Klein - man kann Seifenblasen fangen oder selber riesige Seifenblasen zaubern und Jörg Müller - der Seifenblasenartist aus Naunhof verrät sicher den ein oder anderen Trick, wie die Seifenblasen besonders gut gelingen.

Änderungen vorbehalten

Duo Zia & Nay in Lutherkirche Oberfrohna

Von Jazz bis Weltmusik

Anlässlich des Oberfrohnaer Kirchweihfestes ist das Duo Zia mit Christian Grosch (Orgel) und Marcus Rust (Flügelhorn/Trompete) in Oberfrohna zu Gast.

In der Lutherkirche spielen sie am **Sonntag, dem 24. September 2023, 16:00 Uhr**, gemeinsam mit Mohamad Fityan (Nay) jüdisch-christliche Musik im Dialog zwischen Orient und Okzi-

dent. Dabei wird die Nay (=Rohr/Schilfflöte aus dem arabischen Raum) besondere musikalische Akzente setzen. Das musikalische Programm befindet sich dabei stilistisch zwischen Jazz und Weltmusik.

Der Eintritt zum Konzert ist frei. Es wird am Ausgang um eine Spende zur Kostendeckung gebeten.

DEUTSCHES LANDWIRTSCHAFTSMUSEUM SCHLOSS BLANKENHAIN

14. Mitteldeutscher Käse- und Spezialitätenmarkt

Regional ist erste Wahl



Am **23. und 24. September 2023** findet von **10:00 bis 18:00 Uhr** im Deutschen Landwirtschaftsmuseum Schloss Blankenhain der 14. Mitteldeutsche Käse- und Spezialitätenmarkt statt.

Um guten Käse genießen zu können, muss man nicht nach Frankreich fahren. Gereifte und cremige Kuh-, Ziegen- und Schafskäse,

Schimmel-, Gewürz- und Räucherkäse bis hin zum Heukäse und Büffelmozzarella werden auch in unserer Region hergestellt.

Auf dem Mitteldeutschen Käse- und Spezialitätenmarkt bieten zahlreiche Manufakturen Gelegenheit, die vielseitigen Delikatessen zu verkosten, an Herstellungsprozessen teilzunehmen und ihre tra-

ditionell gefertigten Produkte zu erwerben.

Die Besucher können direkt mit dem Erzeuger ins Gespräch kommen und aus dem erlesenen Programm rund um das Thema „Kulinarik“ sämtliche Informationen schöpfen. An verschiedenen Positionen des Marktes erklingt zudem handgemachte Musik.

Wein, Brote, Obst, Marmelade, Honig und Kräuter ergänzen die kulinarische Vielfalt. Weiterhin Kaffee, Fleisch- und Fischspezialitäten, Korb- und Keramikwaren sowie exklusive Floristik.

Das im Schloss ansässige Deutsche Landwirtschaftsmuseum lädt ein, die Lebens- und Arbeitswelt der letzten drei Jahrhunderte auf dem Land zu erkunden.

TOURISMUS UND SPORT GMBH

Das Schloss Waldenburg lädt ein

Ausgewählte Veranstaltungen im Oktober 2023

WEINVERKOSTUNG

Unter dem Thema „Rotweine – Wärme für die kalte Jahreszeit“ findet am **7. Oktober** eine Weinverkostung in der historischen Bibliothek von Schloss Waldenburg statt. Beginn **19:00 Uhr** (Einlass 18:30 Uhr). Preis: Vorverkauf 42 Euro, Abendkasse 43 Euro

MUSICAL VON UND MIT LOTHAR BECKER

Am **8. Oktober** stellt Lothar Becker sein neues Musical „Sanatorium Sonnenblick“ im Blauen Saal von Schloss Waldenburg vor. Es erzählt von dem Tag, an dem das Sanatorium vom Gesundheitsministerium als beste Nervenheilanstalt des Landes ausgezeichnet werden soll. Sanatorium Sonnenblick gewährt einen humorvollen Blick in eine Anstalt voller Verrückter, die erstaunliche Parallelen zu unserer anscheinend normalen Welt aufweist. Es gibt eine Menge toller, von einer Rockband, einem Bläserquintett, einem Chor und vieler Solisten live gespielter Songs. Beginn **19:00 Uhr** (Einlass 18:30 Uhr). Preis: Vorverkauf 19 Euro, Abendkasse 20 Euro

WHISKEY-TASTING – NEUES UND ALTES AUS IRLAND

Irische Wiskeys kann man am **14. Oktober** in der historischen Bibliothek von Schloss Waldenburg testen. Seit einiger Zeit erlebt der Whiskey von der Grünen Insel eine Renaissance. Es gibt Wiedereröffnungen alter Brennereien,

aber auch viele Neugründungen. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer werden mit guten Bekannten und Neuheiten einer alten Whiskeykation überrascht. Angela Fiedler freut sich darauf, fünf Drams dieses flüssigen Goldes mit ihren Gästen zu verkosten. Beginn 19:00 Uhr (Einlass 18:30 Uhr). Preis: Vorverkauf 42 Euro, Abendkasse 43 Euro.

HOCHZEITSMESSE

Am **22. Oktober, von 11:00 Uhr bis 17:00 Uhr** findet im Schloss Waldenburg, in den prunkvollen Sälen, wieder die Hochzeitsmesse, eine Ausstellung zum schönsten Tag im Leben, statt. Regionale und überregionale Aussteller aus verschiedenen Branchen zeigen alles, was zu einer Hochzeit gehört.

ZEITSPRUNGTAG

Am **29. Oktober** wird zum „Historischen Kaffeekränzchen“ eingeladen. Schloss Waldenburg ist ein Ort, an dem Geschichte und Kultur auf eine einzigartige Weise zum Leben erweckt wird. Es besteht die Möglichkeit, während eines Rundgangs, in den Sälen bei einem Kaffeekränzchen mit Kaffee und Plätzchen zu verweilen und sich in die Zeit des frühen 20. Jahrhunderts zurückversetzt zu fühlen – eine besondere Gelegenheit für die Besucher des Schlosses, die Vergangenheit hautnah zu erleben. Im Rahmen der Öffnungszeiten zwischen **11:00 und**



Am 29. Oktober lädt das Schloss Waldenburg wieder zum „Historischen Kaffeekränzchen“ ein. Foto: Tourismus und Sport GmbH

17:00 Uhr treffen die Besucher in der Beletage auf Protagonisten, welche die ehemaligen Bewohner des Schlosses lebendig darstellen. Preis: 12 Euro pro Person, ermäßigt 8 Euro - Ohne Vorreservierung.

Tickets für die Veranstaltungen sind unter www.schloss-waldenburg.de/veranstaltungenkalender oder direkt im Empfang von Schloss Waldenburg erhältlich.

Weitere Termine, Informationen oder Änderungen sind im Veranstaltungskalender auf der Website www.schloss-waldenburg.de aktuell zu finden.